VERANSTALTUNGEN

2016

NaturschutzZentrum
- Bergstraße -

UNESCO Geopark

GGEW
Strom.Gas.Wasser.

JA, ich hab's.

Energie von der GGEW AG.

Liesel Angelberger, GGEW-Kundin aus Lautertal.

Werden auch Sie Kunde. Jetzt wechseln: ggew.de

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemeine Informationen ..... Seite 3

Öffnungszeiten ..... Seite 3

Der Weg zu uns ..... Seite 4

Vermietungen ..... Seite 8

Umweltbildung im NZB ..... Seite 9

Pädagogischer Tag ..... Seite 12

Abrufprogramm für Kitas und Schulen ..... Seite 19

Treffpunkt Familie ..... Seite 33

Ferienspiele ..... Seite 34

BA-Natürlich ..... Seite 37

Kindergeburtstage ..... Seite 39

Jahresprogramm ..... Seite 41

Klimalotsen ..... Seite 42

HolzWerkStatt ..... Seite 42

Die Erlachfüchse ..... Seite 43

Kinder stärken ..... Seite 43

Teilnahmebedingungen ..... Seite 82

Naturschutzzentrum Bergstraße
An der Erlache 17
64625 Bensheim
Tel.: 06251 / 70 87 93
Fax: 06251 / 70 87 29
E-Mail: info@naturschutzzentrum-bergstrasse.de
www.naturschutzzentrum-bergstrasse.de
Gemeinnützige Gesellschaft Naturschutzzentrum Bergstraße mbH
Sitz: Bensheim
Amtsgericht: Darmstadt, HRNR. B 25562
Ust.-ID Nr. DE 2359 700 90
Steuer-Nr. 007 250 42739

NaturschutzZentrum
- Bergstraße -

Bankverbindung:
Sparkasse Bensheim
BLZ 509 500 68, Konto Nr. 205 879 0
IBAN DE26509500680002058790
BIC HELADEF1BEN
Spenden sind steuerlich absetzbar

Das Naturschutzzentrum – Mensch und Natur im Einklang

Liebe Besucherinnen und Besucher,

auch im zurückliegenden Jahr konnten wir Ihnen wieder ein Spektrum bewährter und neuer Veranstaltungen bieten. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit pädagogisch anspruchsvollen Ferienspielen und die Kindergruppe „Erlachfüchse“ sind uns dabei besonders wichtig.
Was haben wir 2016 geplant?
Wir bauen eine Jugendgruppe „Klimalotsen“ auf, an der sich Experten vom Förster bis zum Solartechniker beteiligen. Zum zweiten Mal findet auch der große Klimaschutztag der Stadt Bensheim bei uns statt. Über die Bedeutung der Dunkelheit berichtet Sabine Frank vom Sternenpark Rhön: zum Energiesparen und für Mensch und Natur. Besuche bei Eulen, Fledermäusen und Glühwürmchen folgen. Emil Hoffmann zeigt uns altsteinzeitliche Steinwerkzeuge und mit modernen Werkzeugen wird beim Repair-Café repariert, was BesucherInnen vorbeibringen – statt alles gleich wegzuwerfen. Herbert Zettl zeigt Impressionen der Auen am Kühkopf – damit bauen wir auch unsere Kooperation mit dem dortigen Umweltzentrum aus. Und es gibt Naturfeste und viele praktische Dinge: Frühlingsfest, Honigschleudern, Tiere im Winter… Mit einem Programm speziell für Flüchtlingskinder werden wir auch hier unserer Verantwortung gerecht. Wir sind schon ganz gespannt auf sie. Aber schauen Sie selbst und besuchen Sie uns. Sonntags gibt´s wie immer fairen Kaffee und Biokuchen. Wir freuen uns auf schöne Begegnungen.

Matthias Schimpf
Vorsitzender der Gesellschafterversammlung

Adil Oyan
Stadtrat Bensheim

Gerhard Eppler
Beiratsvorsitzender

Unsere Organisation

Das Naturschutzzentrum ist eine gemeinnützige GmbH, an der der Kreis Bergstraße, die Stadt Bensheim und die Marketing- und Entwicklungsgesellschaft Bensheim (MEGB) beteiligt sind.
Für inhaltliche und fachliche Fragen steht ein Beirat zur Seite.

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung:
Matthias Schimpf
Vorsitzender des Beirats:
Gerhard Eppler
Geschäftsführer:
Sebastian Seidler (Stadt Bensheim)
Ulrich Androsch (Kreis Bergstraße)

MitarbeiterInnen:
Veronika Lindmayer, pädagogische Leitung
Mechtild Dexler, Sekretärin,
Beate Löffelholz, päd. Mitarbeiterin
Werner Schuster, Hausmeister
Marco Göres, Betreuung der Außenanlage
Benjamin Bub, IT & Homepage
sowie weitere ReferentInnen
und ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Unsere Öffnungszeiten

Werktags:
Büro:
Montag bis Freitag: 8:30-12:30 Uhr
Mittwoch: 13-16 Uhr
Für Anfragen, Buchungen und Besucher der Ausstellung und des Bistros

Wochenende:
Bistro:
November, Dezember, Januar, Februar geschlossen.
Ab Anfang März bei schönem Wetter geöffnet.
Öffnungszeiten sonntags:
von März-Oktober 13:30-17:30 Uhr

In den hessischen Sommerferien (18. Juli - 26. August) haben wir sonntags nur von 14-17 Uhr geöffnet.
Bei schlechtem Wetter behalten wir uns kürzere Öffnungszeiten vor (geänderte Öffnungszeiten siehe Homepage oder telefonische Anfrage).
Manchmal sind wir auch länger im Haus. Es lohnt sich, telefonisch nachzufragen.

Der Weg zu uns

Mit dem PKW
Von der A 5 kommend: Abfahrt Bensheim, auf die B47 Richtung Bürstadt/Worms, nach ca. 800m die Abfahrt Bensheim **Stubenwald** nehmen, rechts abbiegen, Richtung Lorsch, nach ca. 200m links abbiegen, über den Bahnübergang, ca. 800m geradeaus, direkt am Ende der Hecke rechts abbiegen.

Von der A 67 kommend: Abfahrt Lorsch, Richtung Bensheim bis Abfahrt **Stubenwald**. Dann rechts und sofort wieder links, über den Bahnübergang s.o.

Mit dem Fahrrad
Von Bensheim kommend: Wormser Straße bis Berliner Ring und links abbiegen. Nach ca. 400m rechts abbiegen und der Beschilderung folgen.

Koordinaten
N 49° 39´ 34´´ Breitengrad
O 8° 35´42´´ Längengrad

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Von Bensheim kommend: mit der Buslinie 673 (fährt alle 30 Minuten) vom Bahnhof Bensheim bis zur Haltestelle Berufsbildungszentrum. Von dort aus benötigen Sie ca. 20 Minuten zu Fuß zum NZB.

Von Lorsch kommend: ab dem Bahnhof Lorsch, links, am Bahnübergang vorbei bis zum Fahrradweg Richtung Bensheim, am Bahnübergang rechts, s.o.

Hinweis für Schulklassen
Montag bis Freitag können Sie mit Ihrer Schulklasse um 8:30 Uhr direkt vom Bahnhof Bensheim zum NZB fahren. Rückfahrt um 11:45 Uhr. Für diese Fahrten gilt der VRN-Verbundtarif, so dass Mehrkosten für Schüler, die mit dem ÖPNV anreisen, nicht entstehen, MAXX Ticket wird akzeptiert.
Für Gruppen gelten die üblichen Tageskarten.
Wichtig:
Diese Fahrten sind 1 Woche im Voraus bei dem Verkehrsunternehmen anzumelden unter der Geschäftsstelle der Verkehrsgesellschaft Gersprenztal, Tel.: 0 61 64 / 91 12 03.

Wissenswertes

Der NZB-Standort
Das NZB liegt am Erlachsee – umgeben von Wiesen, kleinem Wäldchen und Äckern. Es wurde an der Nahtstelle zwischen freier Natur und gewerblichen Flächen errichtet.
Ein Ort, der viele Möglichkeiten der Naturerfahrung bietet: Frösche, Libellen und Wasservögel am See und Teich, Sand, Kies und Ton auf den Hügeln im Außenbereich, Energie und Wärme an unserer Feuerstelle. Mit allen Elementen können Sie in Beziehung treten, diese erleben und Einblicke in ökologische Kreisläufe gewinnen.

Unsere Arbeitsweise
Ziel unserer Arbeit ist ein zukunftsfähiger Umgang mit unserer Umwelt. Durch Achtsamkeit, sinnliche Naturerfahrung, Bildung und Begeisterung wollen wir Verantwortlichkeit wecken.

Unsere Ausstellung
Unsere Dauerausstellung wurde ergänzt um eine „Eiszeit-Ecke“. Hier sind Originale von Fossilien eiszeitlicher Tiere zu sehen, die aus den Kiesgruben im Ried stammen, darunter Besonderheiten, die schon in die Fachliteratur Eingang gefunden haben.

Bibliothek
Die Bibliothek im Obergeschoss unseres Hauses mit Blick auf die Hügelkette der Bergstraße lädt zum Verweilen und Schmökern ein. Man findet populärwissenschaftliche, aber auch anspruchsvolle wissenschaftliche Literatur aus unterschiedlichen Bereichen: Tiere, Pflanzen und Gesteine, Energie und Umwelt, Heimatgeschichte, Umweltbildung für Kinder und Naturphilosophie.

Bistro
Ein kleines Café mit großer Auswahl an kalten und warmen Getränken erfreut den Gast, der entweder gezielt oder zufällig seinen Weg zu uns gefunden hat. Sobald die Sonne im Frühjahr ihre ersten warmen Strahlen schickt, eröffnen wir auch die Freiluftsaison auf dem gepflasterten Vorplatz mit Blick auf den Erlachsee. An kleinen Bistrotischen können Sie die Stille und das schöne Ambiente ganz entspannt genießen. Wir beziehen unsere Ware vorwiegend aus biologischem Anbau und aus fairem Handel. Der Apfelsaft stammt von Odenwälder Streuobstwiesen. Sonntags bieten wir frischen Biokuchen an.

Führungen: Entdecke das NZB
Gerne zeigen wir Ihnen unser Zentrum, das sich stets im Wandel befindet. Es gibt immer etwas Neues zu entdecken, sowohl in der Gestaltung der Außenanlage als auch im Gebäude selbst. Es erwarten Sie spannende Führungen. Wir verpacken unsere Informationen gerne auch in Geschichten.

Führung:	bis	10 Personen:	30 €
	bis	20 Personen:	40 €
	ab	21 Personen:	2 € pro Person

Spezielle Angebote für Unternehmen

Sie sind ein mittelständisches Unternehmen, ein Lehrerkollegium, ein Interessent an einer Tagung in der Region…. Was dürfen Sie von uns erwarten?

Für Ihre Veranstaltung bieten wir mehr als nur den Rahmen, das Gebäude mit seiner Ausstattung und sein naturnahes Umfeld. Wir gestalten mit anspruchsvollen Kreativangeboten und Begleitprogramm einen besonderen Tag für Ihr Team.

- Kommunikation – Präsentieren, Weiterbilden,
- Erholung – Entspannen, Genießen
- Meeting am See, Gespräche am Feuer
- Der etwas andere Betriebsausflug
- Incentive-Events
- Coaching in der Natur, Meditation

Ideenwerkstatt Natur
Erfolgsunternehmen Natur - von Tieren und Pflanzen fürs Berufsleben lernen
Vortrag und Workshop
Die Natur ist ein Unternehmen, das in Milliarden Jahren nicht pleite gemacht hat. Alle Strategien und Entwicklungen sind auf ein nachhaltiges Überleben hin optimiert: Ressourcen werden effizient eingesetzt, es besteht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wachstum und Stabilität, mit Hilfe von Symbiose und Vernetzung werden komplexe Prozesse gekonnt gesteuert. Bei diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie solche Analogien aus der Natur im Berufsalltag nutzen können.
Im anschließenden umsetzungsorientierten Workshop erarbeiten Sie gemeinsam mit Ihrem Coach auf dieser Basis Strategien für Ihre ganz individuellen Problemstellungen.
Leitung: Katja Dienemann, systemischer Coach
Mitzubringen: Festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, Schreibutensilien, Mittagsimbiss
Weitere Infos: www.Katja-Dienemann.de

Bewegung liegt in unserer Natur
Erleben Sie die besondere Kombination aus individuellem, effektivem Personal Training und Umwelterleben/Naturerleben und genießen sie eine kleine bewegte Auszeit fernab des stressigen Alltags.
Leitung: Thomas Jakob (Sportwissenschaftler und Personal-Coach)
Weitere Infos unter: www.ego-naturel.de

Vermietungen
für Firmenevents, private Feiern (Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstage), Vorträge, Tagungen

Ausstellungsraum
ca. 120 m² oder Platz für 80 Personen (betischt);
für Vorträge (bestuhlt) für 100 Personen

Außengelände
(ca. 3000 m²)
überdachte Feuerstelle mit Steinbackofen,
gepflasterte Freifläche, große Grünfläche,
Zugang zum See.

Umweltbildung im Naturschutzzentrum

Außerschulischer Lernort
Das NZB ist eines von zwölf regionalen Umweltbildungszentren in Hessen. Die Einrichtungen leisten einen wichtigen Beitrag zum außerschulischen Lernen für alle Altersklassen und unterstützen Schulen und Kindergärten bei der Durchführung von Projekten.

Regionale Beratungsstelle für Umweltschulen in Hessen

Das Naturschutzzentrum Bergstraße ist für die Betreuung und Beratung von Schulen zuständig, die in der Region Bergstraße und Odenwald Umweltschule sind oder dies werden möchten.

Umwelt Schule
Lernen und Handeln
für unsere Zukunft
Regionale Beratungsstelle der Umweltschulen

Die Auszeichnung **„Umweltschule – Lernen und Handeln für unsere Zukunft“** wird in einem Rhythmus von zwei Jahren vom Land Hessen für besonderes Engagement einer Schule im Bereich Umwelterziehung vergeben.

Schuljahr der Nachhaltigkeit (SdN)

Mit der von der UN ausgerufenen Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in den Jahren 2005 bis 2014 haben sich die UN-Mitgliedsstaaten in einer Resolution verpflichtet, das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung in allen Bereichen der Bildung zu verankern. Als Leuchtturmprojekt im Bildungsbereich wurde in Hessen das „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ entwickelt. Dieses Bildungsprojekt vermittelt die Bedeutung von nachhaltiger Entwicklung im Grundschulalter. Hierbei wird den etwa 10-jährigen Kindern aufgezeigt, dass wir heute nicht auf Kosten der Menschen in anderen Teilen der Welt und auf Kosten aller zukünftigen Generationen leben können. Der Blick auf einen behutsamen Umgang mit unseren Ressourcen der Erde wird geschärft. Es werden Möglichkeiten zur Handlung im persönlichen Umfeld näher gebracht. Im Mittelpunkt der Unterrichtsmodule stehen das Klima, dessen Schutz und der Umgang mit den natürlichen Ressourcen unserer Erde. Hervor- gehoben werden innerhalb der Module das mögliche menschliche Handeln und die Auswirkungen auf das Klima. Folgende Module werden im laufenden SdN angeboten:

- Klima
- Biodiversität – Artenvielfalt
- Ernährung
- Erneuerbare Energien
- Nachhaltigkeit

Projektverantwortlich: Eva Herzog-Reichwein

.....

Akkreditierung

Wir sind vom Institut für Qualitätsentwicklung des hessischen Kultusministeriums als Anbieter von Fortbildungs- und Qualifizierungsangeboten akkreditiert.

.....

Kooperation mit HeRo (HessenRohstoffe)

Vielfalt der nachwachsenden Rohstoffe entdecken

Nachwachsende Rohstoffe sind wahre Multitalente: wir verwenden sie für die Erzeugung von Wärme, Strom und Treibstoffen, für den Bau von Häusern und Möbeln sowie als Rohstoffe für eine Vielzahl weiterer Produkte des täglichen Lebens. Sie bringen viele Vorteile hinsichtlich des Schutzes von Klima und Ressourcen sowie weiterer umweltrelevanter Aspekte.

Das Kompetenzzentrum HeRo e.V. - das hessische Netzwerk für nachwachsende Rohstoffe - ist landesweiter Ansprechpartner und Anbieter von Bildungsangeboten.

NawaTour - Schulklassenworkshops
Im Rahmen der Hessischen Bildungsinitiative Nachhaltigkeit bietet HeRo verschiedene kostenfreie Workshops für Schüler verschiedener Altersklassen an:

- Plastik vom Acker – wie geht das denn? (Biokunststoffe) (3. – 12. Klasse)
- Wärme wächst im Wald – In Holz steckt Energie (3. – 6. Klasse)
- Superfabrik Natur (2. – 13. Klasse)

Die Workshops finden vor Ort in den Schulen statt.
Ergänzend dazu bieten wir, nach Vereinbarung, Lehrerfortbildungen an, die helfen, die Themen an die Schule zu übernehmen.
Anmeldung: über NZB
Auskünfte zum Angebot unter: 05542-3038-369 oder per Mail unter nawatour@hero-hessen.de

.....

Konkret und aktuell
Biokunststoffe – eine echte Alternative?
Workshop für Ihre Klasse + Fortbildung für Lehrkräfte Grundschule, Sek1/Sek2, Multiplikatoren,
Kooperation mit LLH-HeRo
Plastikkonsum, Rohstoffe, Umweltbelastungen, Entsorgungswege, Materialvielfalt und Potenzial von Bio-Kunststoffen: Buchen Sie den Workshop der NawaTour von HeRo mit methodenreichen Stationen und hohem Praxisanteil. Alle vorgestellten Materialien stehen über Download und Ausleih-Lernkoffer zur eigenständigen Durchführung zur Verfügung.
www.llh.hessen.de/hero
Leitung: Isabelle Herzog, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen HeRo
Kosten: Workshop: 1,50 € pro Schüler
Fortbildung: kostenfrei

Pädagogischer Tag

In naturnaher Umgebung am Erlachsee bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich in der einzigartigen Atmosphäre unseres Hauses weiterzubilden und neue Impulse mitzunehmen.

Gestaltungsmöglichkeit für den Tag:
Beginnen Sie den Tag z.B. mit einem gesunden Frühstück. Nutzen Sie die Gespräche, die Sie in Ruhe mit Ihren KollegInnen führen können. Freuen Sie sich auf Speisen, die wir unter regionalen, saisonalen und biologischen Gesichtspunkten für Sie zubereiten.
Inhaltlich erhalten Sie Anregungen für den Berufsalltag durch Achtsamkeitsübungen und sinnliche Naturerfahrungen (siehe Workshop unten: Wiederentdeckung der Langsamkeit).

Das großräumig gestaltete Gelände mit Aktiv- und Ruhezonen bietet Raum für ganz persönliche und gruppendynamische Erfahrungen.
Statt eines Frühstücks ist auch ein Mittagsimbiss z.B. am Feuer möglich. Workshops mit verschiedenen Schwerpunkten können am Nachmittag den Seminartag abrunden.

Wiederentdeckung der Langsamkeit
Sind sie bereit für einen Dialog zwischen Mensch und Natur? Genießen Sie die Zeit während Ihres Aufenthaltes wie eine kleine Auszeit, die geprägt ist von gemeinsamen und einsamen Entdeckungsreisen.
Gespräche am Feuer, Beobachtungen am Wasser, sinnliche Naturerlebnisse, frische Köstlichkeiten aus dem Garten der Natur und kleine schöpferische Pausen - alles mit dem alleinigen Ziel, den Augenblick bewusster zu erleben.
Am Ende werden Sie spüren, dass Sie viele neue Impulse für die Arbeit mitnehmen können. Sie werden aber auch merken, dass Sie mit sich selbst und den eigenen Bedürfnissen in Kontakt gekommen sind.
Leitung: Veronika Lindmayer

Gesundbrunnen Natur
Vom Mehrwert von „Geh-Sprechungen“ im Berufsalltag
Vortrag
für Erwachsene (Teams, Lehrer, Erzieherinnen, Multiplikatoren, Vereine usw.)
Wie internationale Studien zeigen, besitzt die Natur eine Vielzahl gesundheitsfördernder Wirkungen. Der Aufenthalt und die Bewegung in der Natur stärken das Immunsystem, können Krankheiten vorbeugen, fördern Entspannung, Arbeitsfähigkeit, Kreativität und Konzentration.
In diesem Vortrag erhalten Sie neben theoretischen Hintergrundinformationen praktische Hinweise, wie Sie sich diese Wirkungen im Berufsalltag zu Nutze machen können. In erfahrungsorientierten Übungen erleben Sie außerdem mit allen Sinnen, wie der Aufenthalt in der Natur gezielt gesundheitsfördernd gestaltet werden kann.
Leitung: Katja Dienemann

Von der Hektik zur Ruhe
Spaziergang mit Coaching
für Erwachsene (Teams, Lehrer, Erzieherinnen, Multiplikatoren, Vereine usw.)
Bei diesem meditativen Achtsamkeitsspaziergang lernen Sie alltagstaugliche Methoden kennen, die Ruhe und Präsenz bringen: Naturmeditationen, Atemübungen, Gehmeditation und bewusste Sinneserfahrung verhelfen Ihnen zu einem Gespür für das Sein im Hier und Jetzt. Impuls-Coaching unterstützt Sie darin, das Erlernte in den Alltag zu übertragen, um so den Herausforderungen von Berufs- und Privatleben gelassen begegnen zu können.
Leitung: Katja Dienemann

.....

Erfolgsunternehmen Natur- von Tieren und Pflanzen fürs Berufsleben lernen
Vortrag und Workshop
für Erwachsene (Teams, Lehrer, Erzieherinnen, Multiplikatoren, Vereine usw.)
Die Natur ist ein Unternehmen, das in Milliarden Jahren nicht pleite gemacht hat. Alle Strategien und Entwicklungen sind auf ein nachhaltiges Überleben hin optimiert: Ressourcen werden effizient eingesetzt, es besteht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wachstum und Stabilität, mit Hilfe von Symbiose und Vernetzung werden komplexe Prozesse gekonnt gesteuert. Bei diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie solche Analogien aus der Natur im Berufsalltag nutzen können.
Im anschließenden umsetzungsorientierten Workshop erarbeiten Sie gemeinsam mit Ihrem Coach auf dieser Basis Strategien für Ihre ganz individuellen Problemstellungen.
Leitung: Katja Dienemann

.....

Personal Training - Bewegung liegt in unserer Natur
Mirarbeiter von Unternehmen
Auszeit für Körper und Geist nach einer anstrengenden Kopfarbeit. Erleben Sie die besondere Kombination aus individuellem, effektivem Personal Training und Umwelterleben/Naturerleben und genießen sie eine kleine bewegte Auszeit fernab des stressigen Alltags.
Leitung: Thomas Jakob (Sportwissenschaftler und Personal Trainer)
Weitere Infos unter: www.ego-naturel.de

Zahlenwald
für ErzieherInnen und PädagogInnen
Das Seminar wendet sich an Fachkräfte aus Erziehung und Pädagogik und zeigt, wie eine frühe mathematische Bildung mit aktiver Umweltbildung verbunden und im Rahmen von Waldtagen sowie in Waldkindergärten umgesetzt werden kann. Bei den Ausflügen in den Zahlenwald von Prof. Gerhard Preiß können Kinder von 3 bis 7 Jahren lernen, im Buch der Natur zu lesen und dort die Spuren der Zahlen und der geometrischen Formen zu entdecken. Tiere des Waldes, Frau und Herr Dachs, der Specht und das Eichhörnchen begleiten und beleben die Ausflüge in den Zahlenwald.
Leitung: Gabi Preiß

.....

Werkstatt: Energie
für ErzieherInnen und LehrerInnen
Wir begeben uns auf eine Zeitreise – von der Steinzeit bis in die Zukunft – und entdecken als Energiedetektive, wie Menschen mit unterschiedlichen Energieformen umgehen. Durch vielfältige Experimente mit Wärme, Sonne und Feuer werden uns Fragestellungen zu erneuerbaren Energien vertrauter. In einem abschließenden Workshop werden kleine Kraftwerke und andere Objekte zur Veranschaulichung natürlicher Phänomene gebaut.
Leitung: Christiane Schanz-Heinz, Eva Herzog-Reichwein

Werkstatt: Sonne

für ErzieherInnen und LehrerInnen

Seitdem es Menschen gibt, haben sie die Sonne beobachtet, gefürchtet, verehrt und als Zeitmesser benutzt. Wir bieten Ihnen einen Fortbildungstag rund um das heiße Gestirn – mit vielen spannenden praktischen Versuchen, Experimenten, Spielen und Beobachtungen. Hierbei können folgende Themenbereiche als Schwerpunkte gewählt werden:

Sonne und Zeit (Licht, Sonnenuhr etc.)
Sonne und Farben (Regenbogen, Sinnestäuschung, Farbwahrnehmung)
Sonne und Wärme (Feuer, Parabolspiegel)

Leitung: Christiane Schanz-Heinz, Eva Herzog-Reichwein

.....

Werkstatt: Biodiversität

Warum ist es so wichtig für eine nachhaltige Entwicklung eine große Artenvielfalt zu erhalten? Dieser Frage gehen wir nach, indem wir die Pflanzenvielfalt einer Wiese aufnehmen. Es wird uns bewusst, wie viele Rohstoffe wir täglich nutzen, ohne sie wert zu schätzen. Die „Schatzkammern" unserer Erde sind nicht unerschöpflich. Welche Handlungsoptionen haben wir, um mit den begrenzten Ressourcen auf der Erde gut zu haushalten?

.....

Werkstatt: Ernährung

Unsere Ernährung ist für etwa 20% des Treibhausgasausstoßes, der durch den Menschen verursacht wird, verantwortlich. In mehreren Stationen machen wir uns auf die Suche nach Biosiegeln oder saisonalem Obst und Gemüse. Wir lernen den Wert von regionalem Anbau schätzen. Auch die Sinne werden gefordert: Wer erkennt die richtige Zutat?

.....

Frischer Kräutertee – Genuss aus Natur und Garten

für Erwachsene

Ein aromatischer Tee aus frisch gepflückten Wild- und Gartenkräutern ist ein wahrer Genuss. Wir sammeln Kräuter rund ums NZB und stellen daraus frische und gesunde Tees her. Dabei erfahren Sie auch Wissenswertes über Ernte, Zubereitung und Konservierung der Teekräuter.

Leitung: Birgit Sacher

Werkstatt: Wasser

Wasser fasziniert! Wer lebt auf und/oder im Wasser? Was können wir mit Hilfe einer Stereolupe beobachten? Können wir die Qualität des Wassers bestimmen?

Wasser ist unser wichtigstes Lebensmittel. Ohne Wasser kein Leben! Stimmt das? Durch Spiele, Geschichten und Werkideen wird das Thema Wasser spannend und kein bisschen „trocken".

.....

Werkstatt: Wiese

Auf den ersten Blick wirkt eine Wiese unbewohnt. Doch nehmen wir uns die Zeit, dann entdecken wir sie, die kleinen grünen Wiesenwunder.

Wiese ist nicht gleich Wiese. Warum wirken manche Wiesen einladend und andere nicht? Warum wachsen auf manchen Wiesen so viele Wildkräuter und bunte Wiesenblumen? Und warum wirkt eine andere Wiese langweilig und leblos? Was ist eine Fett- und was eine Magerwiese? Welche Wiese wird bevorzugt von Insekten und anderen Tieren aufgesucht? Wie kann man Wiesenbewohner beobachten?

Fragen über Fragen, auf die wir eine Antwort finden können. Wir vermitteln Grundkenntnisse über Tier- und Pflanzenarten. Wir erstellen eine kleine Wiesenapotheke, wir lernen zu unterscheiden zwischen genießbar und ungenießbar.

Schmetterling flieg!
Die Welt der Schmetterlinge mit Kindern erforschen
für ErzieherInnen, LehrerInnen

Schmetterlinge sind ein wunderbar geeignetes Thema, um Kinder mit der heimischen Natur vertraut zu machen.

Dieses Naturpädagogikseminar stellt eine Fülle von praxiserprobten Aktivitäten vor, um die spannende Welt der Schmetterlinge mit Kindern zu erkunden: Wahrnehmen und Beobachten, Forschen und Bewegen, Werkeln und Spielen.

Die Seminarteilnehmer erfahren Spannendes aus dem Leben dieser faszinierenden Tiergruppe, bekommen einen Einblick in die Vielfalt unserer heimischen Schmetterlinge und lernen exemplarisch eine Auswahl von häufigen Schmetterlingsarten und ihrer Lebensweise kennen. Praktische Tipps zur Schmetterlingszucht mit Kindern runden den Tag ab.

Ausgerüstet mit einem vollen „Ideenrucksack“ und mit einem Grundstock an Hintergrundwissen und Artenkenntnis sind die Teilnehmer gut vorbereitet, um Schmetterlinge in Ihrer Arbeit mit Kindern zum Thema zu machen.

Das Seminar findet gezielt vor der Schmetterlings-Hauptsaison (März und April) statt.

Leitung: Angela Klein, Diplom-Biologin, Naturpädagogin, BUND-Schmetterlingsguide

Bild: Arik Siegel

Abrufprogramm für Schule und Kita

So wird's gemacht:
Wählen Sie ein Angebot aus und besprechen Sie den organisatorischen Rahmen mit dem Sekretariat.

Folgende Kategorien stehen zur Auswahl:

1. Tiere
2. Lebensräume (Wasser/Wiese/Wald)
3. Energie/Feuer
4. Ernährung
5. Forschen/Experimentieren
6. Teambildung
7. Eiszeit/Steinzeit
8. Fair Trade – Nachhaltigkeit – Globales Lernen

1. Tiere

Ameisen – die geheimnisvollen Waldbewohner
Wer wohnt unter einem gewöhnlichen Pflasterstein? Wer ist der Stärkste im ganzen Wald und kann nur einmal im Leben fliegen? Wer kann melken und Polizei spielen? Diese Rätsel werden wir lösen und die kleinen Waldbewohner besuchen. Dabei erforschen wir spielerisch ihre Geheimsprache und lernen ihre Berufe kennen.

.....

Fledermäuse – Jäger der Nacht
für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene
Das Naturschutzzentrum ist ausgezeichnet als „fledermausfreundliches Haus". Warum? Bei uns leben hinter der Außenverkleidung des Hauses Fledermäuse, die in der Dämmerung über der Erlache auf die Jagd gehen. Rauhautfledermäuse überwintern sogar am Haus. So kann man die geheimnisvollen Nachtschwärmer Tag und Nacht hautnah erleben, in einem Vortrag werden wir viel Neues über sie erfahren. Am Abend werden wir mit dem Detektor auf Fledermauspirsch gehen.

.....

Tiere im Winter
Was ist der Unterschied zwischen Winterruhe, Winterstarre und Winterschlaf und welche Strategien haben unsere heimischen Wildtiere entwickelt um die kalte Jahreszeit durchzustehen? Mit Geländespielen und dem Bau von Winterverstecken verstehen und helfen wir der heimischen Tierwelt.

Winterschlaf in der Natur
Im Winter kommt die Natur scheinbar zur Ruhe. Doch was machen Maus, Igel, Eichhörnchen, Fuchs und Reh im Winter? Was fressen sie und wie halten sie sich warm? Wie schützen sich Pflanzen und Bäume vor der Kälte? Wir werden die unterschiedlichen Strategien der Lebewesen untersuchen und spielerisch kennenlernen.

.....

Wildbienen-Safari
Exkursion rund um das Naturschutzzentrum Bergstraße
für alle Interessierten, Kinder ab 12 Jahren
Kommen Sie mit auf eine Safari rund um das Naturschutzzentrum Lassen Sie uns zusammen die verschiedenen Arten von Wildbienen, ihre Lebensräume und Besonderheiten die hier auf engstem Raum gefunden werden können, entdecken.

.....

Wildbienen brauchen unsere Hilfe
Wildbienen produzieren zwar keinen leckeren Honig, sorgen aber dafür, dass wir gesundes Obst und Gemüse ernten können. Sie bestäuben jedes Jahr mehrere tausend Blüten. Leider finden sie immer weniger Nistmöglichkeiten und Blütennahrung und sind heute schon stark gefährdet. Wir wollen eine Menge über das Leben der brummenden und summenden Hummeln, Wespen und Hornissen lernen und ihnen helfen. Es lassen sich recht einfach Nisthilfen, mit etwas mehr Aufwand sogar echte Bienenhotels basteln.

.....

Kein Leben ohne Bienen!
für SchülerInnen ab der 5. Klasse
„Wenn die Bienen verschwinden, hat der Mensch noch vier Jahre zu leben“, formulierte angeblich Albert Einstein. In diesem Programm geht es um Bienen und ihre Verwandten, die Wespen, Hummeln und Hornissen. Wir erkennen die Bedeutung der Artenvielfalt, lernen die Nahrungspflanzen der Bienen kennen und verstehen die Zusammenhänge zwischen der Biene und ihrem Lebensraum. Am Bienenhotel beobachten wir Wildbienenarten und ihre Larven. Unter dem Binokular sind die filigranen Geschöpfe plötzlich riesengroß. Außerdem sammeln wir Ideen, was jeder zum Schutz der Bienen tun kann.

2.1 Lebensraum: Wasser

Leben am Teich
Unser Froschteich am Naturschutzzentrum beherbergt eine Vielfalt an Leben, wie es sich kaum einer vorstellt. Über ein ganzes Jahr haben wir Karpfen, Frösche, Libellen, Muscheln, Köcherfliegen und vieles mehr fotografiert, das wir als Einführung präsentieren. Anschließend machen wir uns auf den Weg, das Leben im und am Wasser zu erkunden. Mit Kescher, Lupe und Bestimmungsschlüssel ausgerüstet entdecken wir die Wasserbewohner im Original.

Gewässer-Untersuchung
für SchülerInnen ab der 5. Klasse
Wir erkunden den Lebensraum Wasser mit seinen biologischen, chemischen und physikalischen Eigenschaften. Seen sind mehr als erfrischende Badegewässer. Wassertiere und Wasserpflanzen zeigen uns die Gewässergüte an. Wir bestimmen Temperatur, pH-Wert, Leitfähigkeit, Sauerstoff- und Stickstoffgehalt. Auch die Sichttiefe des Gewässers gibt Aufschluss über den Gewässerzustand. Unsere Ergebnisse helfen, die komplexen Zusammenhänge besser zu verstehen.

2.2 Lebensraum: Wiese

Die Wiese lebt – Tiere und Kräuter
Wir gehen dem Geheimnis der Wiese auf den Grund und lernen ihre Bewohner und deren Lebensweise kennen. Wir erfahren die Vorzüge einer kleinen Wiesenapotheke und bereiten aus Wiesenkräutern Heilmittel zu, die auch noch schmecken. Je nach Wunsch, kann der Schwerpunkt entweder auf Tiere oder Pflanzen der Wiese gelegt werden.

Q U E R H O L Z
Entwurf & Anfertigung von Möbeln und Küchen
Werkstatt & Ausstellung in Bensheim
Fon 06251 67647 | www.querholz.de

Tiere und Pflanzen der Wiese
Was für den Hirsch der Wald, ist für die Heuschrecke die Wiese. Wenn wir uns auf den Bauch legen und auf die kleinen Dinge achten, werden wir eine Wunderwelt entdecken mit Käfern und Wanzen, Schmetterlingen und Zikaden, Heupferden und Ohrwürmern. Sie suchen Pollen, lauern auf Beute, nagen an Stängeln – die artenreiche Pflanzenwelt rund um das Naturschutzzentrum bietet ihnen einen reichen Lebensraum.
Die Vielfalt der Wiese bietet verschiedene Möglichkeiten der Erkundung. In Kleingruppen machen sich die Schüler selbst auf den Weg, Wiesenbewohner zu beobachten und zu bestimmen. Je nach Wunsch bereiten wir auch Brotaufstriche aus Wiesenkräutern oder sogar eine Heilsalbe zu.

Die Sommerwiese erleben
Der Artenreichtum einer naturbelassenen Wiese ist ein großer Schatz, viele Krabbeltiere verbergen sich in duftenden Wiesenkräutern.
Mit allen Sinnen erleben wir einen schönen Tag auf der Wiese.

Kräuterwerkstatt
Es gibt viele Pflanzen, die gesund machen können. Ihre Wirkstoffe sind in den Blättern, Blüten und manchmal auch in ihren Wurzeln enthalten. Wir werden die Natur und den Kräutergarten rund um das Naturschutzzentrum erkunden. Pflanzen wie Brennnessel, Gänseblümchen und Spitzwegerich kennt jeder. Aus diesen und vielen anderen Kräutern werden wir je nach Jahreszeit Heilsalben, leckere Lebensmittel und Tees selbst zubereiten. Bunte Smoothies oder Wildkräuterpesto selbstgepflückt, als frische Wiesenernte steigern nicht nur das Wohlbefinden, sondern auch den Spaß am Umgang mit der Natur. Alles kann selbstverantwortlich in der Hausapotheke verwendet werden und die Gerichte können zu Hause nachgekocht werden. Nebenbei lernen wir neue Pflanzen kennen sowie deren Heilwirkung.

2.3. Lebensraum: Wald

Die Welt der Bäume
Wenn Bäume Geschichten erzählen könnten, würden wir staunen. Groß und stark wie ein Baum werden wir uns fühlen, denn wir begeben uns auf eine Reise in die Welt der Bäume. Welche Bedeutung hat er für uns Menschen? Wie fühlt sich ein Baum an? Welche Geschichte wird uns seine Rinde erzählen? Wir machen Naturerfahrungen rund um den Baum, der auch ein wunderbarer Lebensraum für andere Lebewesen ist.
Ort: Waldgebiet in ihrer Nähe oder NZB

3. Klima, Energie und Feuer

Energie und Sonnen - Werkstatt
Wir begeben uns auf eine Zeitreise – von der Steinzeit bis in die Zukunft – und entdecken als Energiedetektive, wie Menschen mit unterschiedlichen Energieformen umgehen. Durch vielfältige Experimente mit Wärme, Sonne und Feuer werden uns Fragestellungen zu erneuerbaren Energien vertrauter. Neben Biogas, Wind- und Wasserkraft betrachten wir besonders die Sonnenenergie. In einem Workshop bauen wir kleine Kraftwerke und andere Objekte, die die natürlichen Phänomene erklären. Mit praktischen Versuchen, Experimenten, Spielen und Beobachtungen wird vermittelt, wie Themenarbeit in der Schule bzw. Vorschularbeit umgesetzt werden kann.

4. Ernährung

Apfel - leicht und lecker
Herbstzeit ist Apfelzeit. Es gibt viele Möglichkeiten, Äpfel als süße oder herzhafte Gerichte in der Küche zu verwenden. Rezepte werden ausprobiert und verschiedene Apfelsorten getestet. Apfelernte, entdecken der Apfelvielfalt und Apfelsaftkeltern gehören zum Programm.

Bild: Arik Siegel

Der kreative Pausensnack
Die Pause ist wichtig. Hungergefühle kommen auf. Was hat mir meine Mama eingepackt? Hoffentlich etwas, was mir gut schmeckt. Wir belegen heute selbst unser Pausenbrot mit leckeren Aufstrichen und frischem Obst und Gemüse. Dazu bedienen wir uns aus den Schätzen des Gartens und der Wiese. Außerdem bereiten wir uns einen vitaminreichen Smoothie zu.

Weitere Themenangebote:

- Kochen am Feuer
- Schokolade – ein himmlischer Genuss
- Backen - kinderleicht
- Smoothies

Die Inhalte dieser Themen passen wir den Jahreszeiten an.

5. Forschen und Experimentieren

Vom Baum zum Blatt - Papierschöpfen aus Altpapier
Der Schutz und die Erhaltung des Waldes gewinnen heute immer mehr an Bedeutung. Mit Pflanzen- material und Altpapier schöpfen wir mit einfachen Mitteln nachhaltig Papier. Dabei wird gesammelt, gespielt und geschöpft. Die noch feuchten kleinen Papiere können gleich mit nach Hause genommen werden.
Leitung: Stefanie Richter

.....

Tinte wie in alten Zeiten
Aus einem einheimischen Pilz und anderen Pflanzenteilen gewinnen wir Tinte, mit der man wie in längst vergangenen Zeiten schreiben kann. Das Schreibwerkzeug können wir uns auch selbst herstellen und mit Tintenfass und Federkiel unsere Erkenntnisse niederschreiben.
Leitung: Stefanie Richter

Farben-Werkstatt
Mit Entdeckersinn und verschiedenen Spielen begeben wir uns auf die Suche nach Farben in der Natur. Die Farben am Wasser, in der Wiese und unter den Sandhügeln zeigen sich je nach Jahreszeit unterschiedlich. Aus Naturmaterialien und geheimnisvollen Zusätzen stellen wir Farben her und gestalten ein kleines Kunstwerk zum Mitnehmen.

.....

Vulkane
Vulkane sind schon immer voller Geheimnisse. Wo auf der Erde gibt es Vulkane? Warum ist das so? Der Sand bietet eine wunderbare Kulisse, um eigene Vulkane zu bauen. Mit Zutaten aus der Küche bereiten wir uns auf unseren Vulkanausbruch vor.
Leitung: Beate Löffelholz

.....

Die Sinnesforscher
Wir tauchen in die spannende Welt unserer Sinne ein. Wie kommt das Loch in die Hand? Gibt es das Loch wirklich oder täuschen sich unsere Augen? Wo raschelt´s im Gebüsch? Wir forschen, entdecken und experimentieren mit allen unseren Sinnen.
Leitung: Beate Löffelholz

.....

Flotte Flieger
Achtung Flugverkehr! Doch nicht alle Flieger sehen gleich aus. Welche finden wir in der Natur? Wir basteln verschiedene Flugmodelle aus Papier und probieren sie aus. Kreatives Experimentieren ausdrücklich erlaubt.
Leitung: Beate Löffelholz

6. Teambildung

Kooperative Spiele für die Gruppe
für SchülerInnen ab der 1. Klasse
Mit erlebnispädagogischen Aktionen tasten sich die Kinder spielerisch an ein „Wir"-Gefühl der Gruppe heran. Die Natur wird dabei ihr Helfer sein. Spiel und Spaß stehen dabei im Vordergrund. Die Bewältigung von schwierigen Situationen stärkt die Gemeinschaft. Zusammen meistern sie Aufgaben. Jeder wird spüren, wie wichtig und wertvoll sein Part im Team ist. Das Reflektieren der Handlungen im Team und die persönliche Selbstreflektion sind die Grundlagen eines guten Miteinanders.

Soziale Kompetenz stärken
Spielerische Stärkung sozialer und emotionaler Kompetenzen (Basis: gewaltfreie Kommunikation und Gestaltpädagogik) mit einfachen methodischen Mitteln.
Leitung: Doris Fahrenholz

.....

„Hörst du mich?“
für Schulklassen
Ein Angebot für Schulklassen, die Klassengemeinschaft im Umgang miteinander, im Klassenraum, auf dem Schulweg, dem Pausenhof und bei Klassenfahrten, sozial und emotional zu stärken.

Die Kursangebote werden auf Nachfrage von der Kursleiterin Doris Fahrenholz gerne näher erläutert und individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

.....

Stopp! Bis hierhin und nicht weiter
Gewaltprävention, Deeskalation
für Jugendliche im Alter zwischen 10 und 16 Jahren
Gewalt unter Kindern und Jugendlichen ist an diesem Nachmittag das Thema im NZB.
Vermittelt werden einfache Kommunikationstechniken. Wie entstehen Probleme, wie kann ich einen Konflikt gewaltfrei lösen. Worte wie Achtsamkeit, respektvoller Umgang miteinander und Aufrichtigkeit werden aufgenommen und besprochen.
Gemeinsam werden wir auch einen Blick in die Natur wagen, wo Aggression überleben bedeuten kann.
Neben dem theoretischen Wissen sind auch einige praxisorientierte Übungen und Rollenspiele enthalten.
Das Erkennen, Einschätzen und Bewältigen von Konflikt und Gefahrensituationen wird Ziel der Veranstaltung sein, hierdurch gewinnen die Kinder und Jugendlichen Vertrauen in Ihre Fähigkeiten und Stärken und damit an Selbstbewusstsein.
Mitzubringen: sportliche Kleidung
Leitung: Frank Jakobi (NABU Naturführer)

7. Eiszeit/Steinzeit

Feuer machen wie die Steinzeitmenschen
Wie die Menschen in der Steinzeit versuchen wir ein Feuer zu machen. Nach einer kurzen spielerischen Einstimmung in die Steinzeit wird ein Teil des nötigen Materials gesammelt. Mit viel Geduld und Geschick versuchen wir, ein Steinzeitfeuer zu entfachen. Das Feuer nutzen wir dann zum Zubereiten unserer Mahlzeit.

Fossilien und Gesteine der Kiesgruben
Der Ur-Neckar floss bis in historischer Zeit nach Verlassen des Odenwalds die Bergstraße entlang nach Nordwesten. Hier lagerte er seine Sedimente ab, die er zum Teil über große Entfernungen transportiert hatte. In den Kiesen der Erlache finden sich Gesteine aus dem ganzen Einzugsgebiet des Neckars wieder – zusammen mit Resten eiszeitlicher Säugetiere. Nach einer kurzen Einführung und Sensibilisierung machen wir uns selbst auf die Suche und lernen, die Funde auf den Halden zu interpretieren.

.....

Das Leben in der Steinzeit
Wie haben unsere Vorfahren als Jäger und Sammler gewohnt, gejagt, gegessen, als über dieses Land die Mammuts streiften? Was hatten sie für Kleidung und womit haben sie sich geschmückt? Welchen Einfluss hatte das Feuer auf die Entwicklung des Menschen? Wahlweise basteln wir einen Steinzeitmenschen oder Glücksbringer aus Ton, stellen Naturfarben oder Steinzeithandys her (Materialkosten).

.....

Steinzeit-Malerei
Kohlestücke werden zum Vorzeichnen und Schwarzfärben benutzt, Naturfarbpigmente mit Ei, Quark, Borax oder Kleister angerührt und mit einem Pinsel auf Steine oder Leinwand aufgetragen.

8. Fair-Trade – Nachhaltigkeit – Globales Lernen

Biodiversität – Artenvielfalt
für SchülerInnen der 3. und 4. Klasse
Warum ist es so wichtig für eine nachhaltige Entwicklung eine große Artenvielfalt zu erhalten? Dieser Frage gehen wir nach, indem wir uns die herrliche Pflanzenvielfalt einer Streuobstwiese anschauen. Weltweit und auch vor unserer Haustür finden sich eine Unmenge an Rohstoffen, die wir täglich nutzen. Die SchülerInnen erfahren den Wert der „Schatzkammern“ unserer Erde.

.....

Fair Play – Nicht nur beim Fußballspielen
für SchülerInnen ab der 3. Klasse, Jugendgruppen, Fußballvereine
Wir beschäftigen uns mit dem Thema „Fair Play“ im Fußball unter vielfältigen Gesichtspunkten: in Rollenspielen üben wir den fairen Umgang miteinander und wir erfahren, wer eigentlich die Fußbälle für uns näht und was das Besondere an Fair Trade Fußbällen ist.

Kreative Angebote, wie das Basteln eines Fußballs und ein ganz besonderes Fußballspiel runden diese Fair-Play-Werkstatt ab (Materialkosten).
Leitung: Petra Schefzyk

.....

Schokoladenwerkstatt - Von der Kakaobohne zur Schokolade
für Kinder ab 5 Jahren, Kita, Schule, Jugendgruppe
Wir erfahren, wo und wie Schokolade auf Bäumen wächst, was der Name bedeutet und wie viel Arbeit dahintersteckt, bis sie bei uns im Geschäft ankommt. Wir werden aus Kakaobohnen und anderen Zutaten unsere eigene Schokolade herstellen, die wir zum Abschluss in einem leckeren Kakao probieren werden. Nach dieser Schokoladenwerkstatt werden wir den Wert von Schokolade und das Besondere einer fair gehandelten Schokolade noch besser einschätzen können (Materialkosten).
Leitung: Petra Schefzyk

.....

Klimawandel – Klimagerechtigkeit?
Workshop
für Schüler ab 14 Jahren und Erwachsene
Der Workshop stellt verschiedene Übungen zur Verfügung, die sich dem Thema Klimawandel und Umweltkonflikte aus globaler Perspektive nähern. Hierzu werden grundlegende Fragen bearbeitet: Was ist überhaupt der Klimawandel? Wer und was verursacht ihn? Welche globalen Zusammenhänge gibt es bei dem Abbau und Verbrauch von Roh-stoffen? Wie ist die unterschiedliche Betroffenheit durch Klimawandel und Umweltkonflikte bei Menschen im globalen Norden und globalen Süden? Welche Möglichkeiten der Handlung haben sie? Wer muss Verantwortung für Umweltschutz übernehmen? Und was fordern Konzepte zur Klimagerechtigkeit?
Leitung: Jessica Eckhardt

.....

Wachstum weltweit? - Die globale Dimension des Wirtschaftswachstums
Workshop
für Schüler ab 14 Jahren und Erwachsene
In der kritischen Auseinandersetzung mit Wirtschaftswachstum spielt die Frage nach globaler Gerechtigkeit eine besonders wichtige Rolle. Dieser Workshop beschäftigt sich explizit mit den unterschiedlichen Bedeutungen und Auswirkungen von Wachstum in der globalisierten Welt. Wir thematisieren die ungleiche Verteilung der Wertschöpfung, des Ressourcenverbrauchs und des Betroffenseins durch ökologische

und soziale Folgeschäden des vorherrschenden Wirtschaftssystems und beleuchten die damit einhergehenden Privilegien im globalen Norden.
Es stellt sich die Frage, ob Ökonomien im Globalen Norden schrumpfen müssen, damit die Wirtschaft in Ländern des Globalen Südens wachsen kann. Auch oder gerade im Globalen Süden wurden und werden Debatten zu Wirtschaftswachstum geführt, Lösungen erarbeitet und Erfahrungen mit alternativen Wirtschaftsmodellen gemacht, die in diesem Workshop beleuchtet werden.
Leitung: Jessica Eckhardt

.....

Eine andere Welt im Bau – „Her mit dem Guten Leben" Workshop
für Schüler ab 16 Jahren und Erwachsene
In diesem Workshop werden unterschiedliche Alternativen aus Südamerika, Deutschland und aus der ganzen Welt vorgestellt. Diese Alternativen zeigen einen anderen Umgang mit der Natur und eine andere Art und Weise zu Leben. Die Paradigmen des Wachstums und der Entwicklung werden hinterfragt. Neben dem Konzept des «Guten Lebens» wird die Yasuní-ITT-Initiative vorgestellt. Diese gescheiterte Initiative war der Versuch, ein Bewusstsein für eine globale Verantwortung zu schaffen. Außerdem können die Widerstände im Rheinischen-Braunkohlerevier thematisiert und auch ökologisch-solidarische Projekte weltweit vorgestellt werden.
Leitung: Jessica Eckhardt

Unbegrenztes Wachstum auf einem begrenzten Planeten? – Die ökologische Dimension des Wirtschaftswachstums
Workshop
für Schüler ab 14 Jahren und Erwachsene
Unser Wirtschaftssystem benötigt zum einen materielle Ressourcen, zum anderen Raum für den produzierten Abfall. Die Ressourcen sind begrenzt und dennoch soll die Wirtschaft unaufhörlich wachsen. Nachhaltigkeit ist in aller Munde und auch nach-haltiges Wirtschaften steht heute auf der politischen Tagesordnung. Zentrale Rohstoffe wie Erdöl neigen sich bereits dem Ende zu und der Klimawandel bedroht die Lebensgrundlage vieler Menschen auf diesem Planeten.
Die Methoden in diesem Workshop ermöglichen es, die Endlichkeit und auch die ungleiche Verteilung natürlicher Ressourcen vor dem Hintergrund wirtschaftlichen Wachstums zu reflektieren und systemische Zusammenhänge zu erfassen.
Leitung: Jessica Eckhardt

.....

Anders Wirtschaften? -
Perspektiven und Alternativen zu Wirtschaftswachstum
Workshop
für Schüler ab 14 Jahren und Erwachsene
Dieser Workshop ermöglicht es, Alternativen zum vorherrschenden Wachstumsdenken kennenzulernen, und eigene Handlungsspielräume jenseits des Wachstums zu erarbeiten. Ziel des Workshops ist zum einen, schon bestehende alternative Ansätze zu analysieren: Welche Visionen einer Postwachstumsgesellschaft gibt es? Unter welchen Bedingungen sind Formen solidarischen Wirtschaftens möglich? Welche Rolle kann der Staat bei einer Neuordnung der wirtschaftlichen Paradigmen übernehmen? Zum anderen können hier persönliche Zukunftsvisionen und Utopien entwickelt werden: Wie kann ich als Einzelner der vermeintlichen Alternativlosigkeit begegnen? Wie können wir gemeinsam Handlungsmöglichkeiten entwickeln und in die Tat umsetzen? Und wie soll eigentlich einmal die Welt aussehen, in der ich gelebt haben werde?
Klimaanpassung und Naturschutz
Leitung: Jessica Eckhardt

KEIN AUFTRAG IST UNS ZU KLEIN, KEIN AUFWAND ZU GROSS.
elektro klein GmbH
Wiesenstraße 1B | 64625 Bensheim
Tel.: (06251) 2790 www.klein24.de

Unsere Kooperationspartner

Streuobstwiesenretter
Die Streuobstwiesenretter sind eine regional tätige Projektinitiative aus engagierten Naturschützern. Sie vernetzen Gleichgesinnte miteinander, um eine starke, kreisübergreifende Plattform für den Erhalt der heimischen Streuobstwiesen zu schaffen.
Die Streuobstwiesenretter sind vereinsunabhängig, man muss zur Mitarbeit kein Mitglied sein.
Konkreter Veranstaltungshinweis:
Termine: 30. Januar: Baumpflanzaktion am NZB
nähere Informationen siehe 45
15. Oktober: Rund um den Apfel
nähere Informationen siehe 76
Weitere Infos: www.streuobstwiesenretter.de

.....

Botanische Vereinigung
Die BVNH (Botanische Vereinigung für Naturschutz in Hessen) ist ein anerkannter Naturschutzverband, der sich für Natur- und Pflanzenschutz einsetzt. Es werden Schutzprogramme für gefährdete Pflanzenarten erstellt, Stellungnahmen zu Bebauungsplänen verfasst, wertvolle Biotope kartiert und gepflegt sowie die „Rote Liste der gefährdeten Samen- und Farnpflanzen Hessens“ bearbeitet.
konkreter Veranstaltungshinweis:
Termin: 17. November, Vortrag: „In Wäldern und Sümpfen“
nähere Informationen siehe 79

.....

Naturschutzbund, NABU Hessen e.V.
Der NABU Hessen setzt sich für die Erhaltung natürlicher Lebensgrundlagen ein. Aktuelle Initiativen: biologische Vielfalt, naturverträgliche Energiewende, NABU-Stiftung mit vielen Naturschutzflächen, Artenschutzprojekt Gelbbauchunke, fledermausfreundliches Haus, ehrenamtliche Schutzgebietsbetreuer, Umweltbildungsstätten...
Weitere Infos: www.NABU-Hessen.de

Termine:
17. März, Amphibienexkursion
nähere Informationen siehe 50
22. März, Tag des Wassers
nähere Informationen siehe 51
05. April Naturgucker.de
nähere Informationen siehe 52
8. Mai, Hört nur, die Nachtigall
nähere Informationen siehe 57

ADFC Bergstraße e. V.
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Der ADFC engagiert sich im Kreis Bergstraße für eine umweltgerechte, moderne Fahrradmobilität, die Entwicklung einer Radfahr-Kultur und eine bessere und sichere Infrastruktur. Er bietet zahlreiche Fahrradtouren an, organisiert Gebrauchtradmärkte und berät in allen Themen rund ums Fahrrad.
Weitere Infos: www.adfc-bergstrasse.de
Konkreter Veranstaltungshinweis:
Termin: 12. Juni, Buch und Bike
nähere Informationen siehe 65

Weitere Kooperationspartner:

- Bergsträßer Anzeiger
- Gewässerverband Bergstraße
- Winzergemeinschaft Feligreno

Treffpunkt Familien

Ferienzeit für coole Kinder (Grundschulalter)

Ferienspiele im NZB! Ein Selbstläufer!
Eltern wie Kinder scheinen gleichermaßen begeistert zu sein. Die Ferienwoche ist noch nicht zu Ende, schon wird eine Anmeldung für die nächste Ferienwoche ausgesprochen. Wir glauben inzwischen immer besser erahnen zu können, was Kinder glücklich und frei macht. Sie wollen in eine Gemeinschaft integriert sein, sich frei bewegen, Fertigkeiten (z.B. schnitzen) erwerben, sich austoben und nebenbei, ganz spielerisch, auch noch etwas über die Natur erfahren.

Verpflegung
Rituale wie das gemeinsame Frühstück oder Mittagessen sind uns sehr wichtig. Bei der Zubereitung der frischen Speisen, auch aus unserem Garten, beziehen wir die Kinder als kleine „Küchenchefs“ in die meisten Prozesse mit ein.

Freizeit
Bevor die Kinder sich entscheiden, was sie tun möchten, treffen wir uns in großer Runde. Wir geben den Kindern damit die Chance, ein Wir-Gefühl zu entwickeln und sich somit schneller als Teil der Gruppe fühlen zu können. Gerade Kinder brauchen in dieser schnelllebigen Zeit Freiräume, um sich selbst zu finden. Das können sie nur, wenn sie wählen und mitbestimmen können. Das naturnah gestaltete Freigelände lädt dazu ein.
Auch die kreativen Aspekte kommen nicht zu kurz. Im Werkraum haben die Kinder Zugang zu vielen Materialien. Ihre eigene Fantasie wird zum Tun angeregt. Wer noch Unterstützung braucht, darf gerne auf die Angebote der BetreuerInnen zurückgreifen, unterstützt durch weitere engagierte MitarbeiterInnen des Hauses. Eine erweiterte Betreuungszeit ist möglich.
Wir halten bei den Ferienspielen 2 Plätze für Kinder frei, die es sich sonst finanziell nicht leisten können. Deshalb erhöhen wir die Preise geringfügig.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Preise:

5 Tage-Woche	180 €
Geschwisterkind	160 €
4 Tage-Woche	150 €
Geschwisterkind	130 €
Waldwoche	130 €
Abenteuercamp	210 €

Ab der dritten Ferienspiel-Teilnahme im Jahr verringert sich der Beitrag um 20 €.

Termine:
Ostern I: 29. März - 1. April, 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Ostern II: 4.-8. April., 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Sommer I: 18.-22. Juli, 9-16 Uhr
Betreuung: Eva Herzog-Reichwein und Beate Löffelholz

Sommercamp für „alte Hasen“ 25.-29. Juli, 9-16 Uhr
mit 1 Übernachtung im NZB
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB Team

Sommer III: 1.-5. August, 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Sommer IV: 8.-12. August, 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Waldwoche: 15.-19. August, 9-15 Uhr
Gemeinsam werden wir uns in freier Natur ein Lager errichten und mit vielen spannenden Aktionen den Wald erleben.
Mitzubringen: Rucksack mit Vesper
Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Betreuung: Ralph Spönlein und Beate Löffelholz

Sommer VI: 22.-26. August, 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Herbst I: 17.-21. Oktober, 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Herbst II: 24.-28. Oktober, 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Warum wir über unsere Umwelt berichten?

Weil wir es können!

Damit Sie immer bestens informiert sind:
Bestellhotline 0 62 51/10 08-16

www.bergstraesser-anzeiger.de/aboshop

Aus der Reihe BA-NATÜRLICH

Frühlingsfest
Für die ganze Familie
Sonntag, 24. April, 14-17 Uhr
nähere Informationen Seite 55

.....

Bienensonntag
für die ganze Familie
Sonntag, 12. Juni, 14-17 Uhr
Nähere Informationen Seite 64

.....

Fledermausfest
Für die ganze Familie
Sonntag, 18. September, 17-21 Uhr
Nähere Informationen Seite 72

.....

Tiere im Winter
für die ganze Familie
Sonntag, 6. November, 13:30-16:00 Uhr
Nähere Informationen Seite 77

.....

Lichterfest
für die ganze Familie
Sonntag, 20. November, 14:30-17 Uhr
Nähere Informationen Seite 79

Abrufprogramm (Familien und Gruppen)

Fair – Kreativ – Genuss –Bewegung – Entspannung

Bewegung liegt in unserer Natur
In Zusammenarbeit mit dem Sportwissenschaftler und Personal Trainer Thomas Jakob bieten wir ein besonderes Angebot: Professionelles Personal Training auf dem Außengelände des Naturschutzzentrums. Erleben Sie die besondere Kombination aus individuellem, effektivem Personal Training und Umwelterleben/Naturerleben und genießen Sie eine kleine bewegte Auszeit fernab des stressigen Alltags.
Leitung: Thomas Jakob
Weitere Infos unter: www.ego-naturel.de

.....

Kräutertee – Genuss aus dem Garten
für Interessierte jeden Alters
Ein aromatischer Tee aus frisch gepflückten Wild- und Gartenkräutern ist ein wahrer Genuss. Wir sammeln Kräuter rund ums NZB und stellen daraus frische und gesunde Tees her. Dabei erfahren Sie Wissenswertes über Ernte, Zubereitung und Konservierung der Teekräuter. Ein Qualitätsunterschied zu gekauftem Tee, den man sehen, riechen und schmecken kann.
Leitung: Birgit Sacher

.....

Dämmerungswanderung an der Erlache
Der Übergang vom Tag zur Nacht hat einen ganz besonderen Reiz. Wir treffen uns noch bei Tageslicht am Lagerfeuer, stimmen uns langsam auf die Dämmerung ein. Rösten ein Stockbrot und stellen kleine Lichter auf dem Gelände des NZB auf, die uns nach unserer Wanderung in die Dunkelheit bei unserer Ankunft entgegenleuchten. Wir werden Fledermäuse auf ihrem Flug über dem Wasser beobachten, dem Ruf der Eulen lauschen und uns ganz langsam am Dachsbau anschleichen. Vielleicht können wir ein Tier vor dem Bau beobachten. Wer mag, kann sich auch mutig der Dunkelheit stellen und einen kleinen Weg allein und ohne Licht gehen. Im Frühsommer könnten uns die Glühwürmchen eventuell auf unserem Weg begleiten. Sollte gerade Vollmond sein, dann hat der See einen besonderen Zauber. Das garantiert Stimmung und Gänsehaut pur.
Leitung: V. Lindmayer, G. Eppler

Kindergeburtstage im NZB

Kindergeburtstage im abenteuerlich weiträumigen Umfeld des NZB sind zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis. Ob forschend am See, auf der Suche nach dem Schatz oder handwerklich beschäftigt – es bleibt immer noch genügend Zeit für kleine selbstbestimmte Entdeckungsreisen. Sandhügel, Tümpel oder Wiese – Kinder fühlen sich von diesen Orten magisch angezogen. Ein Geburtstagsfest ist deshalb immer anders, egal wie oft man schon als Gast oder Gastgeber hier war. Es ist eine Empfehlung der MitarbeiterInnen des NZB, sich auf eine besondere Entdeckungsreise einzulassen.

Motto: Entdecke das Naturschutzzentrum!
Mit Spiel, Spaß und Spannung haben die Veranstalter für die kleinen Geburtstagsgäste ein vielseitiges Programm vorbereitet. Geschichten, Rätsel, kreative Werkangebote oder Spiele werden dazu beitragen, dass sich alle noch lange und gerne an diesen Tag erinnern.

Themenpalette:
Wählen Sie aus diesen Bereichen:

- **Kreatives Gestalten:**
  - Stein (Mühlespiel mit Steinen, Steinmännchen…)
  - Holz (Boote bauen, Figuren, Mobile…)
  - Lehm (Feuerburg, Perlen)
  - Gestalten mit den Farben der Natur
  - Filzen
- **Kochen und Backen**
  - Lieblingssuppe, Aufstriche, Kekse, Apfel, Kräuter…
- **Forschen und Entdecken**
  - Keschern am Teich, Experimente
  - Der Natur auf der Spur
  - Vulkane
  - Sinnesforscher
  - Flotte Flieger
  - Fossilien und Gesteine
  - Tiere und Pflanzen der Wiese
  - Fledermäuse
- **Abenteuerspiele**
- **Schatzsuche**

Klassiker
Programm + Nutzung des Geländes inkl. Raum
bis 2 Std. + 1 Std. Aufenthalt: 140,00 €
Aufpreis ab dem 13. Kind: 5 €

Abenteuervariante
Auswahl spezieller Aktivitäten
Programm + Nutzung des Geländes inkl. Raum
2 Std.+ 1 Std. Aufenthalt: ab 160,00 €
zzgl. Materialkosten
Aufpreis ab dem 11. Kind: 10 €

- Feuer
- Steinzeit
- Löffel schnitzen
- Indianer
- einfacher Bogenbau
- Nistkastenbau
- Blasrohr bauen
- Kanufahren auf dem Altrhein

Partner für Familie

Karl Kübel Stiftung
für Kind und Familie

Seit mehr als 40 Jahren engagiert sich die Karl Kübel Stiftung für das Wohlergehen von Kindern und Familien im In- und Ausland. Sie steht für ganzheitliche Förderung von Familien mit dem Fokus auf Inklusion und frühkindliche Bildung. Die Stiftungsarbeit basiert auf der Überzeugung, dass die Eltern-Kind-Beziehung das Leben entscheidend prägt und dass stabile Familien optimal sind für die kindliche Entwicklung und eine zukunftsfähige Gesellschaft.

In zahlreichen Projekten auf der ganzen Welt setzt sich die Stiftung dafür ein. Mit ihren eigenen Mitteln, mit der Unterstützung von Partnern und mit Ihrer Spende.

Karl Kübel Stiftung
für Kind und Familie

Darmstädter Str. 100
64625 Bensheim
Tel. 06251 / 7005-0
info@kkstiftung.de
www.kkstiftung.de

Unterstützen Sie die Arbeit der Karl Kübel Stiftung!

Spendenkonto: Sparkasse Bensheim
BLZ 509 500 68, Kontonummer 50 50 000
BIC HELADEF1BEN, IBAN DE41509500680005050000

JAHRESPROGRAMM

Symbole, die ins Auge fallen

Exkursion

Kinder

Seminar

Praxis

Vortrag

Highlights

Kreativ

Ernährung

Regelmäßige Programmveranstaltungen

NEU! HolzWerkStatt

für Kinder ab 8 Jahren

Termine: 28.1./25.2./24.3./28.4./26.5./ 23.6./22.7./18.8./27.10/24.11.

Holz ist ein wunderbarer Werkstoff, der mich schon seit Kinderzeiten fasziniert hat. Ich habe damals Modellboote gebaut, auch ein Modellflugzeug, dessen Flügel mit Reispapier bespannt waren. Später wurden die Projekte größer, es entstanden Möbel, aber auch Skulpturen. Inzwischen bin ich fasziniert von der Vielfalt der Formen und Strukturen, die die Natur hervorbringt, und versuche, aus den oft skurrilen Fundstücken, die ich bei Spaziergängen sammle, etwas Neues zu schaffen.

In diesem Workshop wollen wir mit zum Teil selbst gebauten Werkzeugen die verschiedensten Projekte realisieren. Dabei werden wir nur mit Handwerk-zeugen arbeiten, die ohne elektrisch betriebene Maschinen funktionieren, also: Handwerk im ursprünglichsten Sinn.

Projekte: Nistkasten, Bienenhotel, Werkzeugkiste, Hängematte aus Holzstäben, Spielzeug aus Holz, Blasrohr, Unterwasser-Gucklöffel, Holzknöpfe, Schneidbrett, Holzboot (Modell), Segelflugzeug (Modell)

Leitung: Wilfried Reichenbach

Kosten: 8 € pro Kind und Termin

Die Veranstaltungen können auch einzeln gebucht werden. Bei fester Anmeldung für alle 10 Termine gibt es einen Rabatt von 10%.

.....

NEU! Klimalotsen

für Kinder ab 10 Jahren

Termine: 15.1./12.2./11.3./15.4./13.5./10.6./ 8.7./9.9./14.10./11.11./9.12.

Zeit: 14:30-17:30 Uhr

Unsere „Energiesparfüchse“ bildeten 2011 den Anfang. Kinder wurden für das Thema Klima und Energie sensibilisiert und haben ein großes Augenmerk auf das eigene Verhalten gelegt.

Jetzt gibt es eine Weiterentwicklung. Wir bilden die ersten Klimalotsen aus. In enger Absprache und in Kooperation mit der Stadt Bensheim, die auf eine Umsetzung des „Masterplan 100% Klimaschutz“ in Richtung einer klimaneutralen Stadt und eine Anpassung an den Klimawandel hinarbeitet, wird das NZB einen wichtigen Beitrag leisten. Mit weiteren Experten und Umweltbildnern, die sich mit der Thematik auf unterschiedlichste Weise beschäftigen, wollen wir eine Gruppe aufbauen, die einmal im Monat zusammenkommt. Ziel ist es, Verständnis und Begeisterung für den Klimaschutz mit all seinen Aspekten zu vermitteln. Es geht nicht nur um Technik, klimafreundliches Verhalten und erlebnisorientiertes Experimentieren stehen bei uns im Mittelpunkt.

Bereits im Januar wollen wir beginnen und uns an jedem zweiten

Freitag im Monat im NZB treffen. Wir hoffen, mit diesem Angebot möglichst viele Kinder und Jugendliche für die Ausbildung eines Klimalotsen gewinnen zu können.
Projektverantwortliche: Veronika Lindmayer
Experten unterstützen den Aufbau und die Durchführung dieser Gruppe.
Gesponsert werden die Klimalotsen u.a. durch die Firma **Drewes Solar**
Preis pro Termin: 5€. Es fallen keine Materialkosten an. Bei fester Anmeldung für alle Termine gibt es einen Preisnachlass von 10%.

Thomas Drewes
Solar und Heizung GmbH

Mühltalstraße 202
64625 Bensheim
Tel 06251/63119
www.drewes-solar.de

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren
Termine: 14.1./11.2./10.3./14.4./12.5./9.6./14.7./8.9./13.10./10.11./8.12.
Zeit: 16-18 Uhr
Auch in diesem Jahr ist unsere Kindergruppe wieder aktiv und erforscht die Natur rund um das NZB. Die Themen orientieren sich an der Jahreszeit und an den Experten, die wir für die einzelnen Termine gewinnen konnten.
Ihre Unterstützung haben zugesagt: Annette Modl-Chalwatzis (BVNH), Gerhard Eppler und Stefan Schäfer (beide NABU).
Leitung: Beate Löffelholz
Kosten: 5 € pro Kind und Termin

.....

Kinder stärken

Termine: 22.1./26.2./18.3./29.4./27.5./24.6./2.9. 30.9./25.11./4.12.
Zeit: 14:30-18:30 Uhr
Seit 2009 existiert die Gruppe. Sie ist eine Herzensangelegenheit der pädagogischen Leiterin, und wird von ihr zusammen mit weiteren erfahrenen MitarbeiterInnen betreut.
Die meisten Kinder kennen sich inzwischen gut und haben einen festen Platz. Ab und zu wird ein Platz frei und es können neue Kinder

aufgenommen werden. Dafür gibt es eine Warteliste.
In der Regel treffen sich Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, einmal im Monat. In dieser gemeinsam erlebten Zeit erfahren sie, wie wichtig jeder Einzelne für die Gruppe ist.
Zu Beginn überlegen wir gemeinsam, was für den heutigen Tag ein Schwerpunkt sein soll. Wichtig sind für alle die gemeinsamen Aktivitäten. Besonders das Lagerfeuer hat eine magische Anziehungskraft.
Kochen oder Backen ist zu einem wichtigen Ritual geworden.
Selbstverständlich findet ein reger Austausch untereinander statt. Zum Beispiel kann jeder erzählen, was er auf dem Herzen hat oder was ihn besonders bewegt. Diese Runde halten wir Erwachsene für besonders wichtig. Kinder haben oft die besseren Ideen für die Lösung eines Problems, wenn sie sich in einer vertrauten Atmosphäre gesehen und wertgeschätzt fühlen. Wir Erwachsenen können diesbezüglich noch viel von den Kindern lernen.
Leitung: Veronika Lindmayer und Team

Jahresprogramm

JANUAR

Die Erlachfüchse
für Forscher ab 7 Jahren
Donnerstag, 14. Januar, 16-18 Uhr
Thema: Tiere und Spuren im Winter
nähere Informationen siehe Seite 43

.....

Klimalotsen
für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Freitag, 15. Januar, 14:30-17:30 Uhr
Die Erde, eine endliche Ressource

Ein Fachmann wird zunächst die hauseigene Solaranlage vorstellen. Grundlagen für eine regelmäßige Auswertung durch die Klimalotsen werden so geschaffen.
Spannend wird im Anschluss der Motivationsvortrag des „Sonnenflüsterers".
Im Praxisteil nähern sich die angehenden Lotsen dem Thema: Wärmedämmung.
Was heißt es eigentlich, wenn die vier Wände unserer Wohnungen „warm eingepackt", also gut gedämmt sind? Heute erfahren wir, welche Materialien dazu verbaut werden können, welchen Einfluss die Hausdämmung auf das Energiesparen hat und wie wichtig sie für unser Klima ist. Wir fragen uns, wie die Höhle einer Maus im Winter isoliert sein könnte? Mit verschiedenen Experimenten werden wir

untersuchen, ob und wie sich Wärme speichern lässt.
Als Experten erwarten wir heute: **Erhard Renz** (Sonnenflüsterer), **Thomas Drewes** (Energieingenieur), **Eva-Maria Herzog-Reichwein** (Umweltbildnerin).
nähere Informationen siehe Seite 42

.....

HolzWerkStatt

für Kinder ab 8 Jahren
Donnerstag, 28.Januar, 14:30-17:30 Uhr
Leitung: Wilfried Reichenbach
nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Wie pflanze ich einen Obstbaum richtig?

für Erwachsene
Samstag, 30. Januar, 10 Uhr
Die Streuobstwiesenretter werden an diesem Tag einen Einblick in die fachgerechte Pflanzung von Obstgehölzen (Hochstämme) geben. Neben theoretischen Tipps wird das Pflanzen auch rund um das Naturschutzzentrum praktisch umgesetzt. Die folgenden Themen werden hierbei behandelt:
- Pflanzabstände und Dimensionierung der Pflanzgrube
- Schutzmaßnahmen gegen Verbiss
- Pflanzschnitt
- Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen

Leitung: Streuobstwiesenretter
Treffpunkt: Naturschutzzentrum
Kosten: Spendenbasis

www.sparkasse-starkenburg.de
www.sparkasse-bensheim.de

Wir fördern den Naturschutz!

Sparkasse Bensheim

Sparkasse Starkenburg

FEBRUAR

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren
Donnerstag, 11. Februar, 16-18 Uhr
Thema: Bäume im Winter
nähere Informationen siehe 43

.....

Klimalotsen

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Freitag, 12. Februar, 14:30-17:30 Uhr
Klimaziele und Passivhaus
Besuch eines Passivhauses (Kita Fuldastraße) in Bensheim. Erklärung und Erkundung der Technik/des Konzeptes durch den städtischen Energieberater mit Diskussions- und Fragerunde.
Vorstellung der Klimaziele und Klimaaktivitäten durch den Klimaschutzbeauftragten der Stadt.
Als Experten begleiten die Gruppe heute: **Steffen Giegerich** (Energiebeauftragter), **Steffen Hofmann** (Klimaschutzbeauftragter)
nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Schutz der Nacht

für Erwachsene
Freitag, 12. Februar, 19 Uhr
Schutz und Bewahrung der Nacht als Lebensraum und als Kulturgut
Seit der Auszeichnung als Sternenpark im Biosphärenreservat Rhön arbeitet die Rhön daran, Modellregion für umweltverträglichere Beleuchtung zu werden. Zuviel steht bei dem Verlust der Nacht auf dem Spiel. Mit der rasanten Verbreitung der LED-Technik ist ein weiterer Anstieg der Licht-verschmutzung zu befürchten. Dieser Vortrag zeigt auf, dass Energieeffizienz, wenn es um die Belange der Nacht geht, nicht mit Umweltverträglichkeit gleichzusetzen ist. Daneben werden geeignete Beleuchtungslösungen für die öffentliche und private Beleuchtung gezeigt.

Referentin:	Sabine Frank (Sternenpark im Biosphärenreservat Rhön)
Kosten:	Spendenbasis
Anmeldung:	erwünscht

Superfabrik Natur

für Lehrkräfte Grundschule, Sek1/Sek2, Multiplikatoren
in Kooperation mit LLH-HeRo

Mittwoch, 24. Februar, 14:30-17:30 Uhr

Der Workshop gibt einen Blick in die facettenreiche Welt der nachwachsenden Rohstoffe. Mit dem richtigen Wissen lässt sich nahezu alles aus ihnen herstellen. In Form von „Stationenlernen" lernen sie die Potentiale von Pflanzenöl, Fasern, Farbe, Arzneipflanzen, Stärke, Holz und Bio-Müll praktisch und anschaulich kennen. In der gleichen Form können Sie die NawaTour auch für Ihre Schüler buchen. Alle Materialien stehen zum Download zur Verfügung: www.llh.hessen.de/hero

Leitung: Isabelle Herzog,
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen HeRo

Fortbildung kostenfrei

HolzWerkStatt

für Kinder ab 8 Jahren

Donnerstag, 25. Februar, 14:30-17:30 Uhr

Leitung: Wilfried Reichenbach

nähere Informationen siehe Seite 42

MÄRZ

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 10. März, 16-18 Uhr

Thema: Wir bauen uns eine Höhle und Behausungen für Tiere (Nistkästen)

nähere Informationen siehe 43

Kraftquelle Natur

für Erwachsene

Donnerstag, 10. März, 19–21:15 Uhr

Gleichgültig, ob Sie unter körperlichen Beschwerden leiden oder sich durch Beruf und private Verpflichtungen ausgelaugt fühlen: Aufenthalt und Bewegung in der Natur sind - wie auch wissenschaftliche Studien belegen - ein wahres Elixier für Körper, Geist und Seele.

Bei diesem erlebnisorientierten Vortrag erfahren Sie wissenswertes zu den Hintergründen der positiven Wirkungen der Natur als Kraftquelle und Gesundbrunnen. Außerdem erhalten Sie bereichernde und nachhaltige Anregungen zur Umsetzung im Alltag. Freuen Sie sich auf eine stimmungsvolle Präsentation drinnen und Erfahrungsübungen draußen!

Referentin: Katja Dienemann
Kosten: 10 € pro Person
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

Kein Genuss ist vorübergehend, denn der Eindruck den er hinterlässt, ist bleibend."
Johann Wolfgang von Goethe

Sie möchten im kleinen Rahmen feiern oder Ihren bis zu 500 Gästen ein besonderes kulinarisches Erlebnis geben und möchten sich noch lange daran erinnern, dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Auch die zeitraubende Organisation von Personal, Getränken, Gedecken und Besteck übernehmen wir gerne für Sie.

Ganz gleich, ob sie auf der Suche nach einem rustikalen Buffet oder einem schicken Fingerfood-Konzept sind: wir finden bestimmt das Passende für Sie und freuen uns auf Ihre Anfragen!

Klimalotsen

für Kinder ab 10 Jahren

Freitag, 11. März, 14:30-17:30 Uhr

Energie aus dem Wald

Der Förster erwartet heute die Klimalotsen. Wir stellen uns die Frage, wie eine nachhaltige Bewirtschaftung des Waldes aussehen kann und was sie mit der Bindung von Kohlendioxyd zu tun hat. Wir sehen zu, wie ein Profi einen Baum fällt und setzen uns mit dem Rohstoff Holz auseinander. Dabei legen wir auch selbst Hand an, indem wir mit Axt oder Spalthammer Holzstücke zu Brennholz spalten. Wir befassen uns mit unserem ökologischen Fußabdruck, indem wir selbst berechnen, wieviel Tonnen des Treibhausgases Kohlendioxyd wir im Jahr verbrauchen. Anschließend finden wir hier im Wald heraus, welche Waldfläche gebraucht wird, diese Menge CO2 zu speichern. Die Klimaveränderung ist ein großes Risiko für unseren Wald – wir wollen uns mit möglichen Veränderungen und Auswirkungen auf unsere Bäume auseinander-setzen.

Als Experten erleben wir heute: Revierförster **Dirk Ruis-Eckhardt**

nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Exkursion zum Amphibienteich

für Familien und Kinder ab 6 Jahre

Mittwoch, 17. März, 18:30-20:30 Uhr

Im März ist der Höhepunkt der alljährlichen Wanderung der Frösche, Kröten und Molche vom Winterquartier zum Laichgewässer. Doch wehe, wenn sie eine Straße kreuzen müssen. Naturschützer haben einen Amphibienzaun errichtet, an dem wir nachschauen, was in der Dämmerung unterwegs ist. Auch im benachbarten Tümpel sind in der beginnenden Dämmerung jede Menge Amphibien zu beobachten.

Leitung:	Gerhard Eppler
Kosten:	Kinder 3 €, Erwachsene 4 €, Fam.12 €
Mitzubringen:	Taschenlampe
Treffpunkt:	Amphibienzaun am Ortsrand von Bensheim-Langwaden (Sportplatz)
Anmeldung:	bis 3 Tage vorher

.....

Krötenmarsch im Überwald

Genauer Termin wird über die Homepage rechtzeitig bekannt gegeben.

In rauen Mengen marschieren im Frühjahr die Erdkröten durch den Überwald zu ihren Laichgründen. Nehmen Sie teil an dem Naturschauspiel, und helfen Sie, die Tiere vor den Autos zu retten.

Leitung:	Margarete Morper
Kosten:	Spendenbasis

Bogenbau

für Kinder ab 10 Jahren

Samstag, 19. März, 9-17 Uhr

Einen eigenen Bogen, davon haben wir als Kinder doch alle geträumt. Macht euch euren Traum wahr und baut euch an einem Tag einen Bogen aus einem Stück Manau (Rattan). Wir bearbeiten das Holz, bis es sich gleichmäßig biegt, schleifen und ölen den Bogen. Dazwischen kleben wir Federn auf unsere Pfeilschäfte und versehen die Pfeile mit Metallspitzen. Am Schluss bekommt der Bogen noch eine Sehne, damit wir anschließend noch ein paar Pfeile auf der Wiese fliegen lassen können.

Leitung: Wilfried Reichenbach
Kosten: 95,00 € (incl. Materialkosten)
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

Weltwassertag

für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren

Dienstag, 22. März, 15-17:30 Uhr

Im Rahmen des Weltwassertages, welcher immer am 22. März stattfindet, wird an diesem Nachmittag der Kreislauf vom Grundwasser bis zur Trinkwassergewinnung und dem Transport in unsere Haushalte aufgezeigt.

Der Wasserverbrauch und die Wiederaufbereitung runden das Thema ab. Am Ende findet noch eine Exkursion rund um das NZB zum Thema statt.

Leitung: Frank Jakobi
Kosten: 6 €
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

HolzWerkStatt

für Kinder ab 8 Jahren
Donnerstag, 24. März, 14:30-17:30 Uhr
Leitung: Wilfried Reichenbach
Nähere Informationen siehe Seite 42

APRIL

Ferienzeit für coole Kinder

29. März – 1. April, jeweils 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB Team
Näheres finden Sie auf Seite 33

.....

Ferienzeit für coole Kinder

4.-8. April, jeweils 9-16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB Team
Näheres finden Sie auf Seite 33

.....

Naturgucker.de

für alle Interessierten
Dienstag, 5. April, 19 Uhr
Wertvolle Daten für den Naturschutz im Internet
Naturgucker ist eine leicht zu bedienende Website, auf der Naturbegeisterte ihre Beobachtungen online eintragen können und so über „citizen science“ einen wertvollen Datenpool für den Naturschutz erstellen. Vögel, Schmetterlinge, Käfer, Pflanzen... Alles ist dann auch als Verbreitungskarte abrufbar. Immer wieder wird aber auch die Qualität solcher Beobachtungsdaten kritisch hinterfragt. Ist dies berechtigt? Welche Wege gibt es, die Datenqualität
zu verbessern?
Der Initiator des Projektes führt persönlich am konkreten Beispiel in die Vorgehensweise ein. Interaktiver Vortrag, Präsentation, Diskussion und gemeinsames Ausprobieren.
Referent: Stefan Munzinger NABU
Kosten: Spendenbasis
Anmeldung: bis 2 Tage vorher

Messerbau

für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene

Samstag, 9. April, 9-17 Uhr

Aus einem Messerrohling und ausgesuchten Griffmaterialien (Edelhölzer, Horn, Knochen, Geweih) bauen wir ein individuelles Messer.

Die Klinge wird mit dem Griffmaterial verklebt und/oder vernietet, die Griffform an die Hand angepasst. Danach wird der Griff geschliffen und poliert, die Klinge von Hand noch auf Endschärfe geschliffen.

Herr Reichenbach nimmt vorher über ihre E-Mail- Adresse Kontakt mit Ihnen auf, so dass Sie bereits die Klinge oder den Griff auswählen können.

Leitung: Wilfried Reichenbach
Kosten: bei 5-6 Teilnehmern 45 €
ab 7-10 Teilnehmern 35 €
zuzüglich Materialkosten
Anmeldung: bis 2 Wochen vorher

.....

Geheimnisse der Steinzeit enträtseln

für alle Interessierten

Dienstag, 12. April, 19 Uhr

Den Großteil der menschlichen Vergangenheit lebten wir in der Steinzeit, die „erst gestern" zu Ende ging. Welche Folgen hatte die Eiszeit für die menschliche Entwicklung? Wer erfand die ersten Steinwerkzeuge und warum ist das von großer Bedeutung? Nahrung und Feuer verändern den Menschen. Der Neandertaler, ein sozialer Mensch. Warum starb er aus? Was bewog die Sammler und Jäger dazu, nach über 2 Millionen Jahren Bauern und Viehzüchter zu werden?

Der Steinzeitexperte Emil Hoffmann kennt Fundplätze in Süddeutschland, an denen primitive Steinwerk-zeuge beim Pflügen zu Tage treten. Auch in Bensheim, an der Erlache und bei Lorsch wurden schon steinerne Klingen und Schaber gefunden, wenn auch eher jungsteinzeitliche. In einem Vortrag werden die Funde vorgestellt und erläutert. Zum Beispiel, woran man Steinwerkzeuge erkennen kann. Es werden einige Funde ausgestellt. Anfassen erwünscht.

Referent: Emil Hoffmann
Kosten: Spendenbasis
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren
Donnerstag, 14. April, 16-18 Uhr
Thema: Lebensräume
nähere Informationen siehe 43

.....

Klimalotsen

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Freitag, 15. April, 14:30-17:30 Uhr
Experte erklärt Gebäudetechnik und stellt Energiegewinnung der Zukunft vor.
Herr Drewes (Solar und Heizung) bildet selbst in seinem Betrieb aus. Er wird heute aufzeigen, welche Anforderungen an die Auszubildenden gestellt werden und welche Berufschancen sich ergeben. Außerdem stellt er Energiequellen der Zukunft vor und zeigt am Beispiel unserer Gebäudetechnik, wie und ob das Naturschutzzentrum mit seiner Technik für die Zukunft bereits als Energiesparer gerüstet ist.
Der Experte **Thomas Drewes** nimmt sich heute Zeit für uns.

.....

Kräuterwerkstatt

für Kinder von 6-12 Jahren
Sonntag, 17. April, 10-12 Uhr
Gemeinsam sammeln wir Pflanzen, die so wertvolle Wirkstoffe enthalten, dass wir erst gar nicht krank werden oder schneller wieder gesund werden können. Mit Spitzwegerich, Brennnessel und Gänseblümchen werden wir unsere Hausapotheke auffrischen. Außerdem bereiten wir uns einen leckeren Kräutersmoothie frisch von der Wiese zu und stellen eine Heilsalbe für unsere Haut her. Dazu lernen wir jede Menge neue Kräuter kennen und lernen, was wir damit machen können.

Leitung:	Birgit Ruoff (Kräuterpädagogin)
Kosten:	15 €
Mitzubringen:	Stofftasche oder Weidenkörbchen

.....

Repair-Café

für alle Interessierten
Sonntag, 17. April, 14-17 Uhr
Heute ist das Repair Café Bergstraße zu Gast im Naturschutzzentrum. Da im Frühling die Fahrradsaison beginnt, ist unser Schwerpunktthema die Fahrradreparatur. Unser Fahrradexperte Georg kümmert sich um alle Probleme rund um die Fahrtauglichkeit ihres „Drahtesels“. Natürlich sind auch andere Reparaturbereiche besetzt. Welche

genau entnehmen Sie bitte ca. 4 Wochen vorher unserer Webseite www.repaircafe-bergstrasse.de oder fragen Sie bei info@repaircafe-bergstrasse.de.

Leitung: Repaircafe Bergstraße
Kosten: Spende an die Organisation
Repair-Café erwünscht
Anmeldung: nicht erforderlich

.....

Aus der Reihe BA-NATÜRLICH

Frühlingsfest

für die ganze Familie

Sonntag, 24. April, 14-17 Uhr

Endlich! Das NZB öffnet wieder seine Pforten zum Frühlingsfest. Hat sich der Frühling bereits eingestellt? Wir geben unser Bestes, um für diesen Nachmittag Frühlingsgefühle aufkommen zu lassen. Frühlingsstauden und noch junge Tomatenpflänzchen werden zum Kauf angeboten. Wie alle Jahre bieten wir wieder Aktionen rund um den Frühling an. Wer will, kann auch einfach in der Sonne sitzen und dem Treiben zuschauen.

Mit Sicherheit werden Amphibien an diesem Tag auch eine Attraktion sein. Wenn die nächtlichen Temperaturen bereits über 5 Grad liegen und der Boden von Frost befreit ist, dann beginnt nämlich die Wanderung der Amphibien zu ihren Laichgewässern. Wer Kröten, Molche und Kaulquappen aus nächster Nähe bestaunen will, wer wissen will, wie sich ein Frosch anfühlt, der kann dies heute ebenfalls erleben.

HolzWerkStatt
für Kinder ab 8 Jahren
Donnerstag, 28. April, 14:30-17:30 Uhr
Leitung: Wilfried Reichenbach
nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Frühlingsgarten aus der Kiste – mein Garten zum Mitnehmen
für Kinder ab 6 Jahren
Samstag, 30. April, 11-13 Uhr
Viel Spaß macht es im Frühling einen eigenen kleinen Garten anzulegen. Wir pflanzen Essbares und Schönes in eine Obstkiste, das noch lange schmeckt und Freude macht.
Leitung: Stefanie Richter
Kosten: 6 € (Materialkosten entstehen)
Mitzubringen: Holz-Obstkiste falls vorhanden
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

.....

Wildbienen-Safari
für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene
Samstag, 30. April, 14-15:30 Uhr
Kommen Sie mit auf eine Safari rund um das Naturschutzzentrum. Lassen Sie uns zusammen die verschiedenen Arten von Wildbienen, ihre Lebensräume und Besonderheiten, die hier auf engstem Raum gefunden werden können, entdecken.
Leitung: Jean Sebastien Larro (NABU Naturführer)
Kosten: 5 € für Erwachsene 2,50 € für Kinder
Mitzubringen: Lupe, Lupenglas
Anmeldung: bis 2 Wochen vorher

Getränke-Center Lorsch
Telefon 06251 52770
LORSCH

Axtbau

für Erwachsene

Samstag, 30. April, 9-17 Uhr

Wer hat nicht im Keller oder in der Werkstatt ein altes Beil oder eine Axt rumliegen? Die Klinge schartig, rostig und stumpf, der Stiel gerissen oder nicht mehr vorhanden. Oft findet man solche Axtköpfe auch auf Flohmärkten, besonders alte Beilklingen sind oft von besserer Stahlqualität als die moderne Massenware.

In diesem Workshop arbeiten wir das gute Stück wieder auf.

Wir befreien die Klinge von Rost, schleifen die Schneide, bis Sie wieder schartenfrei und scharf ist. Aus einem Stück Hickory schnitzen wir uns einen neuen, auf die Hand angepassten Stiel, schleifen und ölen ihn und passen ihn in den Axtkopf ein.

Zudem nähen wir uns, wenn die Zeit noch reicht, aus Leder einen Schneidenschutz.

Leitung: Wilfried Reichenbach

Kosten: bei 5- 6 Teilnehmern 45.- €
bei 7-10 Teilnehmern 35.- €
zuzüglich Materialkosten

MAI

Hör nur die Nachtigall

Sonntag, 8. Mai, 7:30 Uhr

Eine Exkursion ins benachbarte Naturschutzgebiet

Tongruben führt uns in eine urwaldartige Umgebung mit dichtem Wald und verwachsenen Teichen ehemaliger Tonabbaugruben. Spechte und Reiher, Laubfrösche und Nachtigallen finden dort einen einzigartigen Lebensraum – neuerdings sogar ein Storchenbrutpaar. NABU-Ornithologe Stephan Schäfer führt fachkundig durch ein tausendfaches Gewirr von Vogelstimmen.

Referent: Stephan Schäfer

Kosten: Spendenbasis

.....

Bio-Wein in Zwingenberg

Wanderung durch die Weinbauterrassen
der Zwingenberger Alten Burg

Sonntag, 8. Mai, 14-18 Uhr

Bei einer geführten Wanderung erleben Sie die Weinberge der Lage „Alte Burg“ am Westhang des Melibokus. Dort nämlich wächst Bio-Riesling, Grauburgunder und Regent auf den einzigen Weinbauflächen der Bergstraße, die nach Öko-Richtlinien von EU und ECOVIN gepflegt werden. Mit fundierten Erläuterungen zu Flora und Fauna in diesem Lebensraum wird die Exkursion eindrucksvoll ergänzt. An einem beschaulichen Ort gibt es zum Ausklang Wein und

Winzer-Imbiss – mit einzigartigem Ausblick über die Rheinebene.
Leitung: Gerold Hartmann
Kosten: 21 € pro Person (Führung, Weinprobe und Imbiss)
Treffpunkt: Marktplatz in Zwingenberg
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

.....

Vom Schlammkraut, Heldböcken, Schwarzmilanen und Wildsauen

Vortrag über das NSG "Kühkopf-Knoblochsaue"
Mittwoch, 11. Mai, 19:30 Uhr
Der Name Kühkopf steht stellvertretend für die naturnächsten Auenlandschaften am hessischen Oberrhein. Die Lebensraumtypen Altwasser, Schlammfluren, Auenwiesen, Weich- und Hartholzauwälder erreichen hier die größte Ausdehnung und beste Ausprägung.
Ihr Arten-Inventar wird in aussagestarken Bildern dargestellt und ihre Entwicklung bis heute verfolgt.
Referent: Herbert Zettl
Kosten: Spendenbasis
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

.....

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren
Donnerstag, 12. Mai, 16-18 Uhr
Thema: Leben am Teich
nähere Informationen siehe Seite 43

.....

Klimalotsen

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Freitag, 13. Mai, 14:30-17:30 Uhr
Die Energie der Sonne - Solares Basteln
Die Sonne bringt uns Wärme, Energie und gute Laune. Als Energiedetektive werden wir einige Fragen mit Experimenten lösen, z.B.: Was passiert mit der Sonnenenergie, wenn sich die Wolken vor die Sonne schieben? Welche Kraftwerke gibt es noch, die mit der Wärme der Sonne Strom produzieren können? Wir fangen die Sonne mit einer Solarzelle ein und bauen mit ihr und Recyclingmaterialien ein Fantasie-Sonnenkraftwerk mit sausenden Sonnenscheiben.
Heute wird es was zum Werkeln geben.
Wir freuen uns heute auf die Umweltbildnerin **Eva-Maria Herzog-Reichwein**.
nähere Informationen siehe Seite 42

Frischer Kräutertee – Genuss aus Natur und Garten

für Erwachsene

Freitag, 20. Mai, 16-18 Uhr

Ein aromatischer Tee aus frisch gepflückten Wild- und Gartenkräutern ist ein wahrer Genuss. Wir sammeln Kräuter rund ums NZB und stellen daraus frische und gesunde Tees her. Dabei erfahren Sie auch Wissenswertes über Ernte, Zubereitung und Konservierung der Teekräuter.

Leitung: Birgit Sacher
Kosten: 10 Euro pro Person
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

Die Erlachforscher - Keschern am Teich

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Samstag, 21. Mai, 15-16:30 Uhr

Die Erlachforscher gehen mit Keschern auf Entdeckungstour und erforschen das Leben am Teich. Einige Tiere sind so klein, dass man sie erst bei genauem Hinsehen entdeckt. Wir fangen Wassertiere und finden Antworten auf spannende Fragen: Womit hört der Frosch? Warum kann der Wasserläufer auf Wasser laufen? Was ist eine Wasserbiene?

Leitung: Beate Löffelholz
Kosten: 6 €
Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung
Anmeldung: bis 2 Tage vor der Veranstaltung

Familienpaddeln

für Kinder ab 6 Jahren und Eltern (nur Schwimmer)

Sonntag, 22. Mai, 11-14 Uhr

Im Kanu erobern wir den Lampertheimer Altrhein.
Bei unserer Fahrt lernen wir, mit dem Kanu umzugehen und entdecken auch die heimischen Wasservögel. Immer entlang des Naturschutzgebietes machen wir auch einen kleinen Abstecher in den Hafen. Es gibt verschiedene Bootsarten zum Testen.

Leitung: Bernd Brechenser
Kosten: Kinder 7,50 €, Erwachsene 10 €
Treffpunkt: Bootshaus des Wassersportvereins Albrecht-Dürer-Straße 46, Lampertheim
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

HolzWerkStatt

für Kinder ab 8 Jahren

Donnerstag, 26. Mai, 14:30-17:30 Uhr

Leitung: Wilfried Reichenbach

nähere Informationen siehe Seite 42

Die wilde Jagd – Bogenturnier

Freitag, 27. Mai, 15:30 Uhr

Bogenschießen macht Spaß, aber immer vom selben Punkt auf eine Scheibe schießen wird irgendwann langweilig.
Warum nicht mit dem Bogen auf Pirsch gehen, im Gelände versteckte Ziele finden und treffen.
Wechselnde Entfernungen und Lichtverhältnisse, Äste, die die Pfeile ablenken, viele Schwierigkeiten fordern die Schützen heraus.
Wir gehen in kleinen Gruppen auf den Parcours und geben unser Bestes.
Der/die Gewinner/in erhält einen 5er Satz Pfeile.

Teilnahmeberechtigt sind alle Teilnehmer der bisherigen Bogenbaukurse am NSZ mit ihren selbst gebauten Bögen oder nach Rücksprache mit Kursleiter. Nach dem Turnier stärken wir uns mit Würstchen, Steaks und Stockbrot am Lagerfeuer.

Leitung: Wilfried Reichenbach
Anmeldung: bis 1 Woche vorher
Kosten: auf Anfrage bei Anmeldung

Ziegenmelker

für Familien und Erwachsene

Freitag, 27. Mai, 21:30 Uhr

Die Viernheimer Heide ist Teil eines europäischen NATURA2000-Schutzgebietes. Die Heidelandschaft beherbergt eine ganz besondere, an Trockenheit und Hitze angepasste Tier-und Pflanzenwelt. Dazu gehört der Ziegenmelker, eine nachtaktive Vogelart, die auf warmem Sandboden der Binnendünen brütet. Ein nächtliches Zusammentreffen mit dem Ziegenmelker (und anderen Nachtschwärmern) wird den Teilnehmern unvergesslich bleiben.

Leitung: Gerhard Eppler
Kosten: Spendenbasis
Treffpunkt: wird bei Anmeldung und auf der Homepage angekündigt
Anmeldung: bis 2 Tage vorher

JUNI

Flechtwerke und Objekte aus Weide

für Erwachsene

Samstag, 4. Juni, 10-17 Uhr

Fitzen, kimmen, schichten, zäunen. Es gibt eine Reihe traditioneller Flechttechniken und Verarbeitungs-möglichkeiten für ungeschälte Weide. Unter fachkundiger Anleitung lernen Sie die verschiedenen Muster kennen und anwenden. So können im Laufe des Tages Objekte wie Rankhilfen, Füllhörner, Windlichter, Kugeln und vieles mehr entstehen.

Entdecken Sie die unzähligen Möglichkeiten mit Weide zu arbeiten und zu gestalten.

Leitung: Monika Engelhardt
Kosten: 70 €
Materialkosten: 15 €
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

Die Erlachforscher - Keschern am Teich

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Samstag, 4. Juni, 15-16:30 Uhr

Die kleinen Forscher gehen mit Keschern auf Entdeckungstour und erforschen das Leben am Teich. Einige Tiere sind so klein, dass man sie erst bei genauem Hinsehen entdeckt. Wir fangen Wassertiere und finden Antworten auf spannende Fragen: Womit hört der Frosch? Warum kann der Wasserläufer auf Wasser laufen? Was ist eine Wasserbiene?

Leitung: Beate Löffelholz
Kosten: 6 €
Anmeldung: bis 2 Tage vorher

.....

Blütenzaubermenü

für Erwachsene und Familien

Sonntag, 5. Juni, 10-13:30 Uhr

Der Duft von Blüten in den Wiesen kann begeistern. Die Essenzen der Blüten schenken uns Kraft. Dieser Gaumengenuss kann unsere Sinne verzaubern.

Wir begeben uns auf die Suche und sammeln köstliche Blüten und Kräuter unserer Umgebung. Daraus bereiten wir mit weiteren frischen Zutaten ein leckeres, vegetarisches Menü zu, welches zum Nachkochen jeden überraschen kann. Bei schönem Wetter genießen wir „unseren Blütenzauber“ in gemütlicher Atmosphäre draußen am Erlachsee.

Leitung: Eva-Maria Herzog-Reichwein und Christiane Schanz-Heinz
Kosten: Erwachsene 14 €, Familien 28 €
Materialkosten: Erwachsene 5 €, Kinder bis 14 Jahre 3 €
Mitbringen: Kochschürze
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren
Donnerstag, 9. Juni, 16-18 Uhr
Thema: Wiesenforscher
nähere Informationen siehe Seite 43

.....

Klimalotsen

für Kinder ab 10 Jahren
Freitag, 10. Juni, 14:30-17:30 Uhr
Die Siedler von Global
Ein spannungsgeladenes Geländespiel rund um Klimawandel und Konsum. Auf welche Art(en) und Weise(n) wird der Klimawandel durch Menschen beeinflusst? Welche Rolle spielen wir dabei und was für Handlungsmöglichkeiten fallen uns ein?
Die Studentin für Sozialpädagogik **Jessika Eckhardt** interessiert sich vor allem für Themen rund um das Klima. Dieses Spiel hat sie bei einer Fortbildung selbst erlebt und ist begeistert.
nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Glühwürmchen-Wanderung

für Kinder und Familien
Freitag, 10. Juni, 22 Uhr
Wer kennt sie noch, die Irrlichter der lauen Sommernächte? Wer weiß, dass es Käfer sind und keine Würmer? Wo leuchten die Weibchen, wo flackern die Männchen, wo glimmen die Larven? Warum sie leuchten, ist wissenschaftlich immer noch umstritten. Tatsache aber ist, dass sie fast die ganze chemische Energie in Licht umsetzen- für Energiesparlampen unerreichbare Effizienz. Daneben gibt es natürlich noch viel mehr im nächtlichen Wald: Hirschkäfer, Erdkröten, Waldkäuze und viele andere verlassen ihre Tagesverstecke und sind zu hören und zu sehen.

Leitung:	Gerhard Eppler
Treffpunkt:	Parkplatz des Wasserwerks Riedgruppe Ost im Jägersburger Wald
Kosten:	Erwachsene 6 €; Familien 14 €
Anmeldung:	bis 3 Tage vorher

Inside and Outside

Stunden der Achtsamkeit für mich – im Spiegel der Natur
für interessierte Frauen und Männer jeden Alters

Samstag, 11. Juni, 9–17 Uhr

Für viele Menschen ist Natur ein Ort, der zum Entspannen, Wohlfühlen und Auftanken einlädt.
Wir fühlen uns frei und verbunden.
An diesem Tag lassen wir uns auf das Erleben der Natur ein: wir durchstreifen im Spiegel der äußeren Natur unsere innere Natur.
Wir gehen bewusst, achtsam und offen, lassen uns im eigenen Tempo ein Stück unseres Weges führen. Durch das „Sich-gehen-lassen" erhalten wir Einblicke in unsere innere Landschaft und spüren unsere Mitte.
Dieser Tag wird somit zu einer doppelten Entdeckung: zu einem neuen Blickwinkel, sowohl auf die Natur, als auch auf uns selbst.

Leitung:	Gunilla Kercher, Helga Pflüger und Hanna Schlosser
Kosten:	80 € pro Person / Paare 140 €
Anmeldung:	bis 1 Woche vorher
Mitzubringen:	wetterfeste Kleidung, Beitrag zu einem gemeinsamen Mittagessen

Aus der Reihe BA-NATÜRLICH

Bienenfest

Sonntag, 12. Juni, 14-17 Uhr

Honigbienen aus unseren Bienenkästen und Wildbienen aus den Bienenhotels am NZB sind wieder zahl- und artenreich unterwegs. Sie haben in den letzten Wochen schon viel für uns Menschen getan. Sind von Blüte zu Blüte geflogen und sorgten dafür, dass wir auch in diesem Jahr Obst und Gemüse ernten können. Wir Menschen nehmen das oft selbstverständlich. Heute werden wir bei unseren Aktionen auf die so wichtigen Insekten aufmerksam machen. Wir „rauben" unseren Bienen sogar einen Teil ihrer Beute. Honig. Bis das süße Gold zu fließen beginnt, gibt es einiges zu tun. Die Waben müssen entdeckelt werden, bevor sie in der Schleuder gedreht werden können.
Der Hobbyimker Roland Eberle pflegt die Bienen für das Naturschutzzentrum. Heute teilt er sein Wissen und seine Erfahrungen mit uns.
Unterstützt wird er von den ImkerkollegInnen aus Bensheim und der BUND Wespemexpertin Brigitte Martin. Darauf können sich alle Bienenfreunde ebenfalls freuen.

Bike und Buch

Eine literarische Fahrradtour durch das Ried zum Naturschutzzentrum Bergstraße

Sonntag, 12. Juni, 13 Uhr

Gemeinsam mit der Buchhändlerin Irene Menninger aus Heppenheim führt der ADFC Tourenleiter Matthias Gehrmann diese literarische Fahrradtour.

In den Fahrpausen wird Frau Menninger aus einer ausgewählten Neuerscheinung vorlesen. Die Rundtour führt gegen 16:30 Uhr zum Naturschutzzentrum Bergstraße. Hier wird dann die Lektüre fortgesetzt, d.h. man kann weiter zuhören und dazu Kaffee und Kuchen genießen. Für Interessierte, die nicht mit dem Fahrrad fahren können, besteht die Möglichkeit um 16 Uhr im Naturschutzzentrum dazu zu stoßen.

Leitung: ADFC Bergstraße, Herr Gehrmann
Kosten: für Nichtmitglieder des ADFC 3 €
Treffpunkt: Buchhandlung May, Friedrichstraße 29, Heppenheim
Anmeldung: unbedingt per Mail an Matthias.Gehrmann@adfc-bergstrasse.de (Beschränkte Anzahl)
Charakter der Tour: leicht, ca. 40 km

.....

Von Wespen und Bienen

Praxisbezogener Vortrag mit Ausstellung und Anschauungsmaterial
für die ganze Familie

Freitag, 17. Juni, 14:30 Uhr

Bienen, Wespen, Hummeln und Hornissen, was haben sie gemeinsam, wie unterscheiden sie sich? Sind schwarz-gelbe Insekten gefährlich? Was können wir auf dem Balkon oder im Garten tun, um Wildbienen zu helfen oder auch, sich mit Wespen einen Sommer lang zu arrangieren? Der Vortrag legt die Lebensweisen dieser Insektengruppen dar. Die Ausstellung zeigt kunstvolle Nester von staaten-bildenden Wespen vom Vorjahr und Muster von Nisthilfen für Wildbienen und Hummeln. Individuelle Fragen werden im Anschluss gerne beantwortet.

Leitung: Brigitte Martin, BUND Hessen
Kosten: Spendenbasis
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

HolzWerkStatt

für Kinder ab 8 Jahren
Donnerstag, 23. Juni, 14:30-17:30 Uhr
Leitung: Wilfried Reichenbach
nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Die Erlachforscher - Keschern am Teich

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Sonntag, 26. Juni, 15-16:30 Uhr
Die Erlachforscher gehen mit Keschern auf Entdeckungstour und erforschen das Leben am Teich. Einige Tiere sind so klein, dass man sie erst bei genauem Hinsehen entdeckt. Wir fangen Wassertiere und finden Antworten auf spannende Fragen: Womit hört der Frosch? Warum kann der Wasserläufer auf Wasser laufen? Was ist eine Wasserbiene?

Leitung: Beate Löffelholz
Kosten: 6 €
Anmeldung: bis 2 Tage vor der Veranstaltung

JULI

2. Bensheimer Energie- und Klimaschutztag

Sonntag, 3. Juli
Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr mit über 500 Besuchern wird auch in diesem Jahr der Energie- und Klimaschutztag im Naturschutzzentrum stattfinden. Es erwartet Sie ein buntes und spannendes Programm rund um die Themen Klimaschutz und Energiewende vor Ort, u.a. mit Gewinnspiel, Kinderbetreuung und ausgewählten Speisen & Getränken. Der „Marktplatz Klimaschutz“ bietet eine vielfältige Ausstellung mit Infoständen, E-Autos, Pedelecs und vielem mehr. Außerdem gibt es interessante Vorträge, spannende Diskussionen und die Möglichkeit, als Klimabotschafter der Bergstraße aktiv zu werden.
In Kooperation mit der Stadt Bensheim
Nähere Informationen zu diesem Tag erfahren Sie zeitnah durch die Presse und auf unserer Homepage.

Klimalotsen

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Freitag, 8. Juli, 14:30-17:30 Uhr

Energie aus Abfall – Besuch beim ZAKB

Was hat eine Herde Schafe mit der „Müllabfuhr" zu tun? Diese und viele andere Fragen könnt ihr selbst bei unserem Abfallquiz herausfinden. Außerdem zeigen wir euch, wie wir aus Abfall Energie gewinnen und wie wichtig hierfür eine ordentliche Mülltrennung ist. Wir verraten euch, wie ihr dazu beitragen könnt, weniger Abfall zu produzieren und somit die Umwelt nachhaltig zu schützen. So viel Interesse am Thema Umwelt soll natürlich mit einer kleinen Überraschung belohnt werden. Als Experten vor Ort begleiten uns heute **Jonas Thiede** und **Gabi Köhler**.

nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 14. Juli, 16-18 Uhr

Thema: Experimentieren mit Wasser

nähere Informationen siehe Seite 43

.....

Ferienzeit für coole Kinder

18.-22. Juli, jeweils 9-16 Uhr

Sommer I

Betreuung: Eva Herzog-Reichwein, Beate Löffelholz

nähere Informationen siehe Seite 33

RÖHRIG®
granit

RÖHRIG®
granit

Erlebnisgarten

Mit über 1.000 m² Ausstellungsfläche

Wir haben täglich geöffnet

Schauen Sie vorbei!

RÖHRIG granit® GmbH
Werkstraße Röhrig 1
64646 Heppenheim-Sonderbach
Telefon + 49 (0) 62 52 / 70 09 - 0
Telefax + 49 (0) 62 52 / 70 09 -11
info@roehrig-granit.de
www.roehrig-granit.de

Ferienzeit für coole Kinder

Abenteuercamp für „alte Hasen“

25.-29. Juli, jeweils 9-16 Uhr

Diese Ferienwoche richtet sich an all die Kinder (und fast schon Jugendliche), die uns seit vielen Jahren treu sind und denen wir inzwischen blind vertrauen.

Wir erweitern in dieser Woche den Aktionsradius. Eine Tageswanderung im Odenwald steht auf dem Programm. Außerdem dürfen die Kids sich über eine Übernachtung unter dem Sternenhimmel freuen.

(Mittwoch auf Donnerstag). Ansonsten bleibt genügend Raum für die Zeit am Feuer oder für die eigene Gestaltung des Lagerlebens.

Leitung: Veronika Lindmayer und NZB Team

Kosten: 210 €

nähere Informationen bei Anmeldung

.....

HolzWerkStatt

für Kinder ab 8 Jahren

Mittwoch, 27.Juli, 14:30-17:30 Uhr

Leitung: Wilfried Reichenbach

nähere Informationen siehe Seite 42

AUGUST

Ferienzeit für coole Kinder

1.-5. August, jeweils 9-16 Uhr

Sommer III

Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB Team

nähere Informationen siehe Seite 33

.....

Ferienzeit für coole Kinder

8.-12. August, jeweils 9-16 Uhr

Sommer IV

Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB Team

nähere Informationen siehe Seite 33

.....

Ferienzeit für coole Kinder

15.-19. August, Waldwoche

jeweils 9-15 Uhr

Betreuung: Ralph Spönlein und Beate Löffelholz

nähere Informationen siehe Seite 33

Ferienzeit für coole Kinder

22.-26. August, jeweils 9-16 Uhr
Sommer VI
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB Team
nähere Informationen siehe Seite 33

.....

HolzWerkStatt

für Kinder ab 8 Jahren
Donnerstag, 18. August, 14:30-17:30 Uhr
Leitung: Wilfried Reichenbach
nähere Informationen siehe Seite 42

SEPTEMBER

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren
Donnerstag, 8. September, 16-18 Uhr
Thema: Leben auf der Streuobstwiese
nähere Informationen siehe Seite 43

.....

Klimalotsen

für Kinder ab 10 Jahren
Freitag, 9. September, 14:30-17:30 Uhr
Eine geniale Erfindung: Das aquaponische Solar-Gewächshaus
Der Physiker und Erfinder **Franz Schreier** stellt sein „aquaponisches Solar-Gewächshaus“ in Bürstadt vor. Darin wachsen prächtige Stör-Fische heran, düngen das Gemüse, das dadurch viel schneller wächst als anderswo, es wird gleichzeitig Strom und Wärme produziert – und alles ohne Abwasser. Lebensmittelproduktion, Energieversorgung und Umweltschutz - alles unter einem Dach und mit ausgeklügelter selbst entwickelter Technik - ein Alleskönner, mit dem viele Probleme der Zukunft gelöst werden können.
nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Pilzwanderung

Freitag, 9. September, 18:30 Uhr (Theorie) und
Samstag, 10. September, 10 Uhr (Praxis)
Pilze begleiten unser tägliches Leben. Ohne sie gäbe es weder Brot noch Käse, weder Bier noch Wein, auch viele Medikamente nicht. Ihre Bedeutung im Naturhaushalt ist gar nicht hoch genug einzuschätzen. Ohne Symbiose mit Pilzen würde der Wald verkümmern und ohne

ihre Zersetzungsleistung in seinem eigenen Falllaub ersticken. Harald Lutz gewährt einen Einblick in die Vielfalt der Pilze, auch jenseits der Frage: Giftig oder essbar?

Leitung: Harald Lutz
Kosten: Spendenbasis
Mitzubringen: Pilzkorb, Messer
Treffpunkt: Parkplatz am Goldbrunnen Oberhambach
Anmeldung: bis 1 Tag vorher

.....

Vom Baum zum Blatt - Papierschöpfen aus Altpapier

für Kinder und Erwachsene ab 7 Jahren

Samstag, 10. September, 14-16:30 Uhr

Der Schutz und die Erhaltung des Waldes gewinnen heute immer mehr an Bedeutung. Um die Bäume zu schonen, nutzen wir Pflanzenmaterial und Altpapier und schöpfen damit ganz einfach neues Papier. Die noch feuchten kleinen Papiere können gleich mit nach Hause genommen werden.

Leitung: Stefanie Richter
Kosten: 8 €
Mitzubringen: Alte Kleidung und Handtücher, Holzbrettchen und Nudelholz
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

Familienpaddeln

für Kinder ab 6 Jahren und Eltern (nur Schwimmer)

Samstag, 17. September, 14-17 Uhr

Im Kanu erobern wir den Lampertheimer Altrhein. Bei unserer Fahrt lernen wir, mit dem Kanu umzugehen und entdecken auch die heimischen Wasservögel, in deren Revier wir uns vorsichtig bewegen. Immer entlang des Naturschutzgebietes machen wir auch einen kleinen Abstecher in den Hafen. Es gibt verschiedene Bootsarten zum Testen.

Leitung:	Bernd Brechenser
Kosten:	Kinder 7,50 €, Erwachsene 10 €,
Treffpunkt:	Bootshaus des Wassersportvereins Albrecht-Dürer-Straße 46, Lampertheim
Anmeldung:	bis 3 Tage vorher

Aus der Reihe BA-NATÜRLICH
Fledermausfest

Sonntag, 18. September, 17-21 Uhr

Fledermäuse fühlen sich bei uns wohl. Wir haben ab und zu sogar eine kleine verletzte Fledermaus in Pflege. Seit vielen Jahren kümmert sich das Team des NZB um ein gutes Image für die Fledermäuse. Sie braucht den Menschen als Freund. An diesem frühen Nachmittag bis in die Dämmerung werden wir für weitere kleine und große Botschafter dieser Gattung werben. Das schaffen wir am besten, wenn Kinder und Erwachsene sich auf unterschiedliche Art und Weise mit Fledermäusen vertraut machen können. Dazu dient ein kurzer und kindgerechter Vortrag über das kleinste Säugetier der Welt. Weitere verschiedene Aktionen rund um das Thema Fledermäuse runden das Programm ab. Sobald es anfängt zu dämmern,
werden wir am Himmel nach den Kobolden der Nacht Ausschau halten und sie bei ihren abendlichen Jagdflügen genauer beobachten. Die Ultraschall-Rufe von Zwergfledermäusen, Wasserfledermäusen und Abendseglern werden im Detektor hörbar gemacht.

Tag der Nachhaltigkeit

Wackelkontakt und Kabelsalat
Theaterstück zum Thema Energie und Klima
für Kinder im Grundschulalter

Donnerstag, 22. September, 15:30 Uhr

Karl Kühl, Laila Lampe und ihre Freunde leiden unter der schlechten Behandlung ihres Besitzers Linus.
Sie bekommen Besuch von Ricky Riesenmaus. Sie erzählt von ihren Erlebnissen im Kohlekraftwerk und ihren Erfahrungen mit Strom und Energie. Die Geräte erkennen, dass Linus Verhalten nicht nur für sie alleine ein großes Problem ist und beschließen, die Wohnung heimlich zu verlassen…
Was dann passiert? Das erfahren wir an diesem Nachmittag. Am Ende kann alles gut werden.
Umwelttheater UNVERPACKT (Bonn)

Kosten: 4 €
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

OKTOBER

Herzens-Wege

für Erwachsene

Samstag, 1. Oktober, 10–17 Uhr

Das Herz ist der Ursprung unserer innersten Kraft, die Quelle unserer Vitalität und seelischer Harmonie. Seine Energie bildet einen unerschöpflichen Vorrat der Liebe, des Genießens, des Gebens und Empfangens.
Wir wollen an diesem Tag viel draußen in der Natur sein, unsere Herzens-Wege und Plätze finden, heilkräftige Herzpflanzen kennenlernen, daraus am Feuer ein Mittagessen zubereiten und wohltuende Heilmittel herstellen. Ergänzt durch Entspannungs- und Atemübungen werden wir die Sonne in unsere Herzen lassen. Oder wie schon Paracelsus meinte: „Das Herz ist der Ort der Sonne und wie die Sonne auf die Erde und sich selbst wirkt, also wirkt auch das Herz auf den LEIB UND SICH SELBST".

Leitung: Christiane Schanz-Heinz und Team
Kosten: Erwachsene 30 €
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

Flechtwerke und Objekte aus Weide

Rankhilfen für den Garten
für Erwachsene
Donnerstag, 6. Oktober, 14 -18 Uhr
Aus dicken Stöcken und geweichten Ruten flechten wir einen runden Gartenobelisken.
Der ist ein echter Hingucker und tolle Rankhilfe im Garten, ebenso wie die frechen Gartenstecker aus verschieden verflochtenen und gedrehten Weidenzöpfen, die auch an diesem Nachmittag entstehen.

Leitung: Monika Engelhardt
Kosten: 40 €
Material: nach Verbrauch 15-20 €
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

.....

Korbflechten mit ungeschälter Weide

für Erwachsene
Freitag, 7. Oktober, 14-18 Uhr und
Samstag, 8. Oktober, 10-17 Uhr
Korbflechten von A wie (Boden-)Aufbruch bis Z wie Zuschlag. An diesem Wochenende erarbeiten sie sich Schritt für Schritt ihren eigenen individuellen kleinen runden Gartenkorb mit Grifflöchern. Sie lernen dabei alle klassischen Flechttechniken wie zäunen, fitzen, kimmen und Rand flechten kennen und anwenden.

Leitung: Monika Engelhardt
Kosten: 120 €
Materialkosten: ca. 15 €
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

.....

Bonbons, Zaubersalbe, Kräutersalz

alles mit Spitzwegerich
für Kinder bis 12 Jahre
Samstag, 8. Oktober, 14-16 Uhr
Fast überall auf den Wiesen, Hausrandstreifen und Wegrändern steht ein schlicht aussehendes Kraut – der Spitzwegerich. Dieser hat es aber zu allen Jahreszeiten in sich! Wir werden viel über den Spitzwegerich erfahren, werden ihn suchen, pflücken und verarbeiten. Wir erhalten Tipps für feine Teezubereitung, brauen eine Heilsalbe, stellen Bonbons gegen Halsweh und Husten her und erschaffen ein besonderes Kräutersalz.

Leitung: Eva-Maria Herzog-Reichwein
Kosten: 10 € pro Person
Materialkosten: 2 € pro Kind
Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 13. Oktober, 16-18 Uhr

Thema: Leben und Lebensraum der Fledermäuse

nähere Informationen siehe Seite 43

.....

Klimalotsen

für Kinder ab 10 Jahren

Freitag, 14. Oktober, 14:30-17:30 Uhr

Kleinkredite in der Dritten Welt (KIVA)

Über Sponsoren wird ein Konto eröffnet, aus dem die Klimalotsen Kleinkredite an Menschen in der Dritten Welt geben können. Keine Spenden, sondern Kredite, die zusammen mit anderen dazu beitragen sollen, dass sich eine Frau in Uganda eine Nähmaschine oder ein Kleinbauer in Bangladesh eine Kuh kaufen kann, um damit einen kleinen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Der Kredit wird dann zurückgezahlt und kann neu vergeben werden. Hilfe zur Selbsthilfe im Kleinen. Unsere Klimalotsen müssen entscheiden, was förderwürdig ist. Sie leisten damit einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensverhältnisse und lernen, Verantwortung zu übernehmen.

Der vielfache Kreditgeber **Erhard Renz** erklärt uns, wie es geht.

nähere Informationen siehe Seite 42

.....

Arik trifft Apollo

Eine Entdeckungsreise in die Welt der Schmetterlinge.
Digitale Bilderprojektion von Arik Siegel.

für alle Interessierten Natur- und Naturfotoliebhaber

Freitag, 14. Oktober, 19:30 Uhr

In meinem Bildvortrag gehen wir auf eine unterhaltsame und spannende Reise durch Deutschland. Hierbei zeige ich Ihnen, wie aus einem Ei ein Schmetterling wird, welches Pflänzchen so eine Raupe am liebsten auf dem Speiseplan stehen hat und welche Vielzahl an fliegenden Edelsteinen bei uns durch die Lüfte schweifen.

Referent: arik37 (Arik Siegel)
Kosten: 4 €
Anmeldung: nicht erforderlich

Rund um den Apfel mit den Streuobstwiesenrettern

für ErzieherInnen, LehrerInnen

Samstag, 15. Oktober, 10 Uhr

Im Rahmen eines Rundganges über die Projektfläche „Wambolder Sand“ in Bensheim werden folgende Themen behandelt.

- Vorstellung der Initiative „Streuobstwiesenretter“ und aktueller Projekte wie das Sortenerhaltungsprojekt, „Streuobstpflege und Integration“, „Saft aus herrenlosem Obst“, Baumpatenschaften.
- Merkmale, Nutzen und ökologische Bedeutung von Streuobstwiesen
- Entwicklungsgeschichte der Streuobstwiesen und aktueller Zustand der Streuobstbestände
- (Mindest-)Pflegemaßnahmen auf einer Streuobstwiese
- Obstarten- und sorten der Streuobstwiese mit kleiner Sortenausstellung und Verkostung
- Weiterführende Literatur, Veranstaltungen und Weiterbildungsmöglichkeiten zum Thema Streuobst

Getränke (Wasser, Apfelsaft, Apfelwein) für die Mittagspause werden zur Verfügung gestellt, ansonsten bitte Verpflegung mitbringen.

Leitung: Streuobstwiesenretter
Kosten: Spendenbasis
Treffpunkt: Parkplatz des Sportplatzes Bensheim-Schönberg

.....

Ferienzeit für coole Kinder

17.-21. Oktober, jeweils 9-16 Uhr

Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB Team

nähere Informationen siehe Seite 33

.....

Ferienzeit für coole Kinder

24.-28. Oktober, jeweils 9-16 Uhr

Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB Team

nähere Informationen siehe Seite 33

Abenteuer am Lagerfeuer

für Eltern und Kind

Samstag, 29. Oktober, 16:30-21 Uhr

Gemeinsam erleben wir die Natur und entdecken einfache Dinge wieder neu: Von den Kindern das Staunen lernen und ihnen vielleicht vergessene Fähigkeiten näher bringen, auf primitive Art Feuer machen oder Schnitzen. Abends am Lagerfeuer unterm Sternenhimmel Geschichten erzählen oder den nächtlichen Geräuschen lauschen. Die ganz Mutigen dürfen unter freiem Himmel übernachten und morgens am Lagerfeuer frühstücken mit Cowboykaffee und in der Pfanne gebackenem Brot.

Leitung: Wilfried Reichenbach

Kosten: 45 € pro Teilnehmerpaar (1 Elternteil, 1 Kind), jedes weitere Kind 20,- €

NOVEMBER

Aus der Reihe BA-NATÜRLICH

Tiere im Winter

für die ganze Familie

Sonntag, 6. November, 13-16 Uhr

Wer sich an diesem Tag auf den Weg ins Naturschutzzentrum aufgemacht hat, der kann heute das Naturschutzzentrum mal in einer anderen Jahreszeit erfahren und kennenlernen. Wir wollen u.a. spielerisch erklären, was der Unterschied zwischen Winterruhe, Winterstarre und Winterschlaf ist und welche Strategien unsere heimischen Wildtiere entwickelt haben, um die kalte Jahreszeit durchzustehen. Wir bieten Bewegungsspiele, Aufwärmspiele und Fangspiele und hoffen, dass wir zusammen viel Spaß haben werden. Wissen Sie, wie Tiere sich über den kalten Winter retten und wie erfinderisch sie sein müssen, um es sich gemütlich einzurichten? Auch durch den Nachbau von Winterverstecken lernen wir zu verstehen, wie sich Tiere auf den Winter vorbereiten und helfen somit ganz nebenbei der heimischen Tierwelt.

Am Feuer können wir uns aufwärmen, bei einer Suppe oder geröstetem Stockbrot. Langeweile wird es nicht geben.

.....

Die Erlachfüchse

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 10. November, 16-18 Uhr

Thema: Märchen und Geschichten am Lagerfeuer

nähere Informationen siehe Seite 43

Klimalotsen

für Kinder ab 10 Jahren

Freitag, 11. November, 14:30-17:30 Uhr

Nachhaltiger Konsum: Wir sind, was wir essen.

Unsere Ernährung ist für etwa 20% des Treibhausgasausstoßes, der durch den Menschen verursacht wird, verantwortlich. In mehreren Stationen machen wir uns auf die Suche nach Biosiegeln oder saisonalem Obst und Gemüse. Wir lernen den Wert von regionalem Anbau schätzen. Wir kochen am Lagerfeuer und genießen gemeinsam unsere frisch zubereiteten Speisen, die wir vorher nach den Gesichtspunkten: regional, saisonal und biologisch im Supermarkt ausgesucht haben.

Veronika Lindmayer begleitet euch und freut sich, dass ihr sie mit einem guten Essen verwöhnt.

nähere Informationen siehe Seite 42

Was finde ich am Strande

für die ganze Familie

Samstag, 12. November, 13-15 Uhr

Im Herbst führt der Rhein meist Niedrigwasser und die Sandbänke liegen frei. Wer aufmerksam sucht und Glück hat, findet dort eiszeitliche Knochen, Muscheln, skurrile Hölzer und Reste aus der Vergangenheit. Aus dem Rhein gibt es Flusskrebse, Flohkrebse, Muscheln, Süßwasserschwämme, Egel und mehr zu bestaunen.

Leitung:	Gerhard Eppler
Kosten:	Erwachsene 4 €, Kinder 3 €, Familien 10 €
Mitzubringen:	Sammeltasche, Lupenbecher
Treffpunkt:	Gaststätte zur Fähre im Steiner Wald/-Nordheim
Anmeldung:	bis 3 Tage vorher

In Wäldern und Sümpfen

Botanische Erkundungen in der Koniferenzone Nordamerikas

Donnerstag, 17. November, 19 Uhr

Die Wälder und Sümpfe Nordamerikas bieten im Vergleich zu unserer Zone vielerorts noch einen Eindruck natürlicher Diversitätsverhältnisse. Die reiche Flora der Waldböden und Offenlandstandorte beherbergt neben eher exotischen Vertretern auch viele bei uns heimische Gattungen, wie Orchideen- und Wintergrünarten. Eine bunte Bilderschau von den Großen Seen über die Kanadischen Rockys bis nach Kalifornien zeigt Landschaften, Wildblumen und Gehölze in einem Umfeld, wo die Natur noch eine Chance hat.

Referent: Markus Sonnberger
Kosten: Spendenbasis
Anmeldung: bis 2 Tage vorher

.....

Aus der Reihe BA-NATÜRLICH
Lichterfest

für die ganze Familie

Sonntag, 20. November, 14-17 Uhr

Jetzt ist sie wieder da, die dunkle Jahreszeit. Wir sehnen uns nach Licht und Wärme. An diesem Nachmittag können Sie zusammen mit ihren Kindern kleine Boote bauen oder fertig gebaute Boote mitbringen. Wir statten sie mit kleinen Lichtern aus und lassen sie in der Dämmerung am Erlachsee zu Wasser. Auch der Anblick einer Lichterspirale und weitere kleine Lichterilluminationen könnten uns wärmen. Warmer Apfelsaft und Würstchen am Feuer wärmen von innen und kreative Bastelangebote, wie Windlichter oder der Bau einer Feuerburg runden die Veranstaltung ab.

.....

Lebensader Oberrhein:
Hotspot der Artenvielfalt

Mittwoch, 23. November, 18.30 Uhr

Das Bundesamt für Naturschutz fördert Artenschutzmaßnahmen in Gebieten mit besonderer Artenvielfalt, bundesweit herausragend darunter auch die hessische Oberrheinebene mit ihren Altrheinen, Sanddünen und Wassergräben.

Der Biologe Dr. Egbert Korte berichtet über NABU-Aktivitäten und Erfolge im Artenschutz mit besonderem Augenmerk auf dem Schlammpeitzger, einer extrem seltenen Fischart, deren hessischer Verbreitungsschwerpunkt in den Gräben um Bensheim und Heppenheim liegt.

Referent: Egbert Korte
Kosten: Spendenbasis
Anmeldung: bis 2 Tage vorher

HolzWerkStatt
für Kinder ab 8 Jahren
Donnerstag, 24. November, 14:30-17:30 Uhr
Leitung: Wilfried Reichenbach
näheres finden Sie auf Seite 42

DEZEMBER

Die Erlachfüchse
für Forscher ab 7 Jahren
Donnerstag, 8. Dezember, 16-18 Uhr
Thema: Filzen mit Schafwolle
nähere Informationen siehe Seite 43

Klimalotsen
für Kinder ab 10 Jahren
Freitag, 9. Dezember, 14:30-17:30 Uhr
Klimalotsen laden ein und zeigen, was sie inzwischen erlernt und erfahren haben.
Ein Jahr Weiterbildung für unsere jungen Klimalotsen. An diesem Tag zeigen sie Eltern, Experten und anderen Gästen, was sie in diesem Jahr schon alles gelernt haben.

Schmitt & Graf
Erlengartenstr. 6 - 8 · 64653 Lorsch
Tel. 0 62 51 / 58 80 18 - 19 · Fax 0 62 51 / 58 80 20
eMail: SchmittGraf@t-online.de · www.schmitt-graf.de
Holz+Baufachmarkt
Holz · Werkzeuge · Maschinen · Eisenwaren
Elektro · Sanitär · Bauelemente · Tapeten · Fliesen
i&M
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr · Sa. 8⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Impressum

Layout und Druck:	SeraPrint, Einhausen
Redaktionelle Verantwortung:	Veronika Lindmayer
Redaktionelle Mitarbeit:	Mechtild Dexler, Janina Hördt, Gerhard Eppler
Titelbild:	Veronika Lindmayer
Fotos:	Gerhard Eppler, Veronika Lindmayer Arik Siegel

ReferentInnen für Abrufprogramm

Brechenser, Bernd (Kanu-Trainer); **Dienemann** Katja (systemischer Coach); **Eckhardt**, Jessika (Studentin für Sozialpädagogik); **Eppler**, Gerhard (Dipl.-Biologe.); **Fahrenholz**, Doris (Dipl.-Sozialpädagogin.); **Herzog-Reichwein**, Eva (Dipl. Geogr., Naturpädagogin.); **Jakob**, Thomas (Sportwissenschaftler); **Jakobi**, Frank (NABU Naturführer); **Jakobi**, Sandra (Wildnispädagogin i.A.); **Klein**, Angela (Diplom-Biologin), **Richter**, Stefanie (Naturlehrerin); **Ruoff**, Birgit (Kräuterpädagogin); **Sacher**, Birgit (Kräuterpädagogin); **Schachner**, Martina (Dipl.-Sozialpäd.); **Schanz-Heinz**, Christiane (Naturpädagogin, Naturtherapeutin); **Schefzyk**, Petra (Weltladen, Darmstadt); **Schumacher**, Florian (Streuobstwiesenretter, Gewässerexperte); **Spönlein**, Ralph (Naturpädagoge); **Reichenbach**, Wilfried (Wildnislehrer, Bogenbauer)

Miet- und Teilnahmebedingungen

Miet- und Teilnahmebedingungen:
Der Vertrag kommt mit Ihrer Anmeldung und Bestätigung durch das NZB zustande. Die Vorauszahlung der Kursgebühr ist ab einem Betrag von 10 € auf das Konto des Naturschutzzentrum Bergstraße gGmbH (siehe Seite 1) zu leisten.

Anfallende Materialkosten werden, wenn nicht anders angegeben, pro Person fällig und direkt an den Referenten gezahlt.
Die Räumlichkeiten des NZB sind sauber und besenrein zu verlassen – nach unserem Leitspruch:
„Wie vorher, so nachher". Der Müll ist mitzunehmen.

Stornierungen von Veranstaltungen

Eine Abmeldung muss spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung, des Abrufprogramms oder der Vermietung vorliegen. Es wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30% der geleisteten Gebühren erhoben. Bei einer späteren Abmeldung wird der Gesamtbetrag der Kursgebühr fällig.

Teilnahmebedingungen für Ferienspiele

Der Vertrag kommt mit Ihrer Anmeldung, verbunden mit einer Anzahlung in Höhe von 60 € und der Annahme der Anmeldung durch das NZB zustande. Die Restzahlung erfolgt spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung.

Stornierungen von Ferienspielbuchungen

Eine Abmeldung muss spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung erfolgen. In diesem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30 € fällig.

Für eine Abmeldung zu einem späteren Zeitpunkt wird eine Stornogebühr in Höhe von 60 € fällig. Bei Stornierungen ab 3 Tage vor dem gebuchten Termin wird der volle Preis berechnet.

Absagen von Kursen durch das NZB

Das NZB kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die Teilnehmerzahl zu gering ist, sowie bei Ausfall eines Kursleiters oder aus anderen, vom Veranstalter nicht zu vertretenden Gründen. Eventuell bereits gezahlte Kursgebühren werden rückerstattet.

Der Spatz (Passer domesticus)

Der Spatz ist flink und klein und dreist –
ist das schon alles, was du weißt?
Es gibt ihn beinah' überall,
das zeigt uns auch in diesem Fall:
Am Weitesten kommt man herum
ganz unauffällig – gar nicht dumm.
Jeder kennt ihn – doch nur flüchtig;
Jede Chance nutzt er tüchtig,
Menschennähe späht er aus,
baut in uns'rem Haus sein Haus,
hat in Gärten und Asphalt
seinen Lebensunterhalt
und lässt sich dabei nicht stören
ohne Einblick zu gewähren.
Jeder Lage passt sich an
Spatzenfrau und Spatzenmann;
er muss singen im Reviere.
Denn so halten es die Tiere:
Alle Frauen sind Emanzen,
lassen ihre Männer tanzen,
e r ist sehr um s i e bemüht,
s i e bestimmt, was wann geschieht!
Nach der Hochzeit freilich schon
macht der Mann sich oft davon,
Vater drückt sich meist und flieht,
während sie allein erzieht.
Männerspatzen immerhin
haben mehr Familiensinn,
bringen Mücken, Beeren, Fliegen
um die Jungen satt zu kriegen,
stopfen die gesperrten Rachen,
helfen mit beim Saubermachen,
heißen Sperling daher auch
nach gesperrter Schnäbel Brauch;
Weil sie sich so gut benehmen,
muss man sich vor ihnen schämen.
Hoffen wir, dass uns´re Katz
sich nicht fängt den braven Spatz!

Autorin: E. Fürst (Zwingenberg)
Bild: M.-E. Schupp

ROHR

Wir verbinden Kiesabbau und Naturschutz.

Die Firma Rohr aus Wadersloh hat seit Mitte der 70-er Jahre an der "Ellerche" Sand und Kies abgebaut. Der 30 ha große Baggersee grenzt unmittelbar an das Naturschutzgebiet "Ellerbogen" an. Die Firma Rohr legt Wert auf Naturschutz und Renaturierung und unterstützt das Naturschutzzentrum Bergenelle.

www.rohr-kies.de

www.naturschutzzentrum-bergstrasse.de